

# Gemeinde Info comunale

Informationsblatt der  
Gemeinde Kurtinig a. d. W.  
19. Jahrgang | Nr. 2  
Juni 2023

  
**KURTINIG • CORTINA**

Notiziario del Comune  
di Cortina s. s. d. v  
19° anno | n. 2  
giugno 2023



INHALT    INDICE

- 3 Gemeinderatssitzung: Abschlussrechnung unter Dach und Fach  
Seduta del consiglio comunale: Sarà demolita e ricostruita la vecchia caserma dei pompieri
- 7 Beschlüsse  
Delibere
- 9 Wohnbauzone Bichl I und Sanierung des Recyclinghofs  
Zona Bichl I e cantiere raccolta rifiuti
- 9 Instandsetzung der Feldwege    Strade di campagna da sistemare
- 10 Ein Traum wird wahr – Jugendzentrum bezugsfertig  
Si realizza un sogno, ora il vecchio casello è agibile
- 11 Veranschlagung von 9.000 € für die Trinkwasserleitung  
Stanziani 9.000 € per l'acquedotto
- 11 Verschmutzung des Rundgrabens  
Inquinamento del fosso circondario
- 12 Glückwünsche    Auguri
- 12 Weinstraße Asfaltierungsarbeiten  
Lavori di bitumatura verso Magré
- 13 Restaurierung des Glockenturms: danke für eure Hilfe  
Restauro del campanile: grazie per il vostro aiuto
- 14 Mitteilungen der Pfarre St. Martin Kurtinig  
Parrocchia di Cortina – Consiglio parrocchiale
- 15 Soundandacht in Kurtinig  
Funzione moderna basata su canzoni – „Soundandacht“
- 16 Fortsetzung: Jenseits der Öko-Illusion
- 21 Aus den Vereinen    Dalle associazioni
- 30 Wichtige Informationen    Informazioni utili

IMPRESSUM    COLOFONE

Informationsblatt der Gemeinde Kurtinig an der Weinstraße,  
Tel. 0471 817141, dorfzeitung@gemeinde.kurtinig.bz.it  
Bollettino d'informazione del Comune di Cortina sulla Strada del Vino,  
tel. 0471 817141, dorfzeitung@gemeinde.kurtinig.bz.it

Auflage / Tiratura: 350 copie

Eigentümer und Herausgeber: Gemeinde Kurtinig / Proprietario ed editore: Comune di Cortina

Presserechtlich Verantwortlicher / Direttore responsabile: Reinhold Giovanett

Koordination / Coordinazione: Waltraud Andergassen

Übersetzungen der Gemeinde-Texte / Traduzioni dei testi del Comune: Heidrun Clementi

Redaktion / Redazione: Manfred Mayr, Andreas Teutsch, Bruno Tonidandel

Design & Layout / Grafica & layout: Ulrike Teutsch Schwingshackl

Ermächtigung des Landesgerichts Bozen vom 4. 11. 2005 – Nr. 18 / 2005

Autorizzazione del tribunale di Bolzano del 4/11/2005 – n. 18 / 2005

**Öffnungszeiten  
der Gemeindeämter**

Montag, Mittwoch, Freitag:  
9–12 Uhr

Donnerstag: 15–18 Uhr

Tel.: 0471 817141

Fax: 0471 818035

info@gemeinde.kurtinig.bz.it

**Orario d'apertura  
degli uffici comunali**

Lunedì, mercoledì e venerdì:  
ore 9–12

Giovedì: ore 15–18

Tel.: 0471 817141

Fax: 0471 818035

info@comune.cortina.bz.it

Jahresabo für Nichtansässige: 15 €

*Abbonamento annuale  
per i non residenti € 15*

Grundbuch- und Katasterauszüge  
können im Meldeamt angefordert  
werden.

*Estratti tavolari e catastali possono  
essere richiesti presso l'ufficio  
anagrafe.*

**Mitteilung der Redaktion**

Die Dorfzeitung erscheint viermal  
jährlich (Ende März, Ende Juni, Ende  
September und Ende Dezember).  
Die Artikel und Fotos (jpg, tiff, pdf)  
können jederzeit an folgende  
E-Mail-Adresse geschickt werden:  
**dorfzeitung@gemeinde.kurtinig.bz.it**

**Comunicazione  
della redazione**

*Il notiziario comunale viene pubbli-  
cato quattro volte all'anno (fine  
marzo, fine giugno, fine settembre  
e fine dicembre). Gli articoli e le foto  
(jpg, tiff, pdf) possono essere inviate  
al seguente indirizzo e-mail:  
**dorfzeitung@gemeinde.kurtinig.bz.it***

**DigiPrint**  
www.digiprint.net

## Abschlussrechnung unter Dach und Fach

### Sarà demolita e ricostruita la vecchia caserma dei pompieri

Insgesamt zehn Punkte standen auf der Tagesordnung in der Einladung zur Gemeinderatssitzung. Wie gewohnt berichtete der Bürgermeister unter den Tagesordnungspunkt „Mitteilungen des Bürgermeisters“ über die wichtigsten Begebenheiten in verwaltungstechnischer Hinsicht.

Derzeit wird die Küche im Jugendzentrum montiert, sodass innerhalb Mai das Jugendzentrum bezugsfertig ist. Damit geht ein lang ersehnter Traum in Erfüllung. Die Einweihungsfeier wird voraussichtlich im September abgehalten werden. In der Zwischenzeit sollen die Räumlichkeiten genutzt werden. Westcoast plant außerdem die Grünstaltung beim Jugendhaus, diese soll nachhaltig sein und mit einheimischen Pflanzen erfolgen. Alle Interessierten und Naturbegeisterten wurden zur Mitarbeit eingeladen.

Weiters berichtete der Bürgermeister, dass in der Wohnbauzone Bichl I die Pflasterarbeiten für den Gehsteig abgeschlossen sind und voraussichtlich in der ersten Maiwoche die endgültigen Asphaltierungsarbeiten erfolgen werden. Mit dem Einzeichnen der öffentlichen Stellplätze sind dann die Infrastrukturarbeiten abgeschlossen, sodass dem Amt die ordnungsgemäße Ausführung und Abnahme der Bauarbeiten innerhalb der Frist vom 31. Mai übermittelt werden kann. „Auch mit Bichl II kann sofort begonnen werden, da wir im Haushalt die Beträge für das Ausführungsprojekt vorgesehen haben“, erinnert der Bürgermeister. „Zu viel Zeit haben wir aufgrund der unsicheren gesetzlichen Lage durch das neue Gesetz für Raum und Landschaft verloren“, sagt der Bürgermeister weiter. Mit der Änderung, die gerade im Landtag behandelt wird, soll Rechtssicherheit für das Enteignungsverfahren hergestellt werden. Damit kann man endlich die Enteignung des Bauerwartungslandes in Angriff nehmen.

Weiters informiert der Bürgermeister, dass man für den Recyclinghof rund 377.000 € an Wiederaufbaugeldern zugesprochen bekommen hat. Nun muss so schnell wie möglich das Aus-

führungsprojekt in Angriff genommen werden, weil die Zeiten für die Ausführung und Abrechnung der Arbeiten sehr kurzfristig angesetzt sind. In diesem Sinne ist ein Treffen mit den Technikern geplant, um die genauen Kosten zu erheben. Die bisherige Kostenschätzung lag bei 450.000 €. Aufgrund der allgemeinen Teuerung ist diese wohl zu aktualisieren. Infolgedessen wird man erneut ein Ansuchen an das Amt für Abfallwirtschaft um eine Förderung stellen. Die entsprechenden Förderungen sehen ein Ausmaß von maximal 40% der Investitionssumme vor. Die PNRR-Gelder sind mit der Landesförderung kumulierbar, trotzdem dürfen die Förderungen nicht mehr als 90% des Bauvorhabens ausmachen. Der Restbetrag geht zu Lasten der Gemeinde.

Der Bürgermeister berichtet weiter, dass die Firma Baldo die Ausschreibung der Arbeiten für die Asphaltierung der Weinstraße, Kreuzung Benedetti Richtung Margreid, bzw. Pflasterarbeiten am Dorfplatz, gewonnen hat. Mit dem Baubeginn kann Anfang, Mitte Mai gerechnet werden.

Mit den Staatsbahnen hatte man einen Lokalauschein am Bahndamm neben dem Biotop, nachdem sich in Vergangenheit immer wieder Jugendliche auf die Bahngleise begeben haben. RFI wird den Zugang mit einem Tor sichern. Außerdem hat der Bürgermeister an das Vermögensamt der Staatsbahnen eine zertifizierte E-Mail geschickt, mit dem Ersuchen eines Lokalausweises, damit eventuell mit einem Steg über den Bahngraben ein sicherer Zugang von der Bushaltestelle zum Skatepark garantiert werden kann.

Nachdem von Seiten der Räte keine weitere Wortmeldung kommt, schreitet man zum Tagesordnungspunkt der Ratifizierung der Bilanzänderung. In diesem Zusammenhang informiert der Bürgermeister, dass diese Bilanzänderung von 50.000 € im Dringlichkeitsweg notwendig war, um die Mehrspesen für die Bauleitung Bichl I und das Ausführungsprojekt der Infrastrukturu-

**Öffnungszeiten  
Recyclinghof Kurtinig  
01.07.23–13.10.23**

**Orari di apertura del centro  
riciclaggio di Cortina**  
01/07/23–14/10/23



Sa	01.07.23	9.00–11.00
Fr/Ve	07.07.23	17.00–19.00
Fr/Ve	14.07.23	17.00–19.00
Fr/Ve	21.07.23	17.00–19.00
Fr/Ve	28.07.23	17.00–19.00
Sa	05.08.23	9.00–11.00
Fr/Ve	11.08.23	17.00–19.00
Fr/Ve	18.08.23	17.00–19.00
Fr/Ve	25.08.23	17.00–19.00
Sa	02.09.23	9.00–11.00
Fr/Ve	08.09.23	17.00–19.00
Fr/Ve	15.09.23	17.00–19.00
Fr/Ve	22.09.23	17.00–19.00
Fr/Ve	29.09.23	17.00–19.00
Sa	07.10.23	9.00–11.00
Fr/Ve	13.10.23	17.00–19.00

**Der Sperrmüll muss dem Recyclinghof-leiter gezeigt und gewogen werden. Bitte sämtliche Wertstoffe sorgfältig zum Recyclinghof bringen und kontrollieren, dass sie nicht unterwegs verloren gehen.**

**I rifiuti ingombranti vanno mostrati all'addetto del centro di riciclaggio e pesati. Tutti i rifiuti riciclabili devono essere portati con attenzione al centro di riciclaggio evitando di perdere qualcosa per strada.**

ren für Bichl II von knapp 40.000 € zu decken. Der Restbetrag betrifft Mehrspesen für die Umbauarbeiten am Jugendhaus. Der Tagesordnungspunkt wird einstimmig genehmigt. Ebenso einstimmig genehmigt wird die Abschlussrechnung der Freiwill-

ligen Feuerwehr und der Bilanzausgleich 2023. Abschließend erläutert der Bürgermeister die Abschlussrechnung, welche eine Summe von knapp 2,2 Mio € aufweist. Die Abschlussrechnung weist einen Verwaltungsüberschuss von 215.000 € aus, wobei der zurückgestellte Anteil knapp 110.000 € ausmacht. In dieser Summe sind 63.000 € für Abfertigungsansprüche und 46.500 € als Kreditrisikofonds enthalten. Der Differenzbetrag von knapp 100.000 € betrifft den verfügbaren Teil, davon sind für Investitionen 21.200 € bestimmt.

Zusammenfassend gibt der Bürgermeister dem Gemeinderat einen Gesamtüberblick der Investitionsbeträge aufgrund der Bilanzänderung und der Zuweisung des Verwaltungsüberschusses durch die Abschlussrechnung.

Für die mobile Kita stehen nun rund 42.000 € zur Verfügung. Arch. Franz Kosta und der Geologe Mandaglio wurden für rund 37.000 € beauftragt, ein Endprojekt für den Abbruch und Wiederaufbau der ehemaligen Feuerwehrehalle zu erstellen, um daraus im Erdgeschoss eine Kita und im Obergeschoss

Räumlichkeiten für die öffentliche Bibliothek zu planen. „Selbstverständlich werden wir wie gewohnt in der Planungsphase die zuständigen Landesämter und auch die Bibliothekarin der öffentlichen Bibliothek, Frau Furlan Clara einschließen“, sagt der Bürgermeister.

Für den Gemeindeentwicklungsplan sind 20.000 € im Haushalt vorgesehen, da man von insgesamt 100.000 € an Honorarnoten ausgeht. Das Land stellt die restlichen 80% den Gemeinden als Beitrag zur Verfügung. Innerhalb Juni werden die vier Gemeinden Kurtinig, Margreid, Kurtatsch und Tramin gemeinsam das Ansuchen um die Fördergelder stellen. Ab diesem Zeitpunkt haben wir dann 36 Monate Zeit, den Gemeindeentwicklungsplan zu erstellen. Wie in der letzten Gemeinderatssitzung berichtet, wurde auf Initiative der Gemeinde Kurtinig das Projekt „Aktiv durch das Unterland – E-Bike-Projekt 5,1 – 5 Gemeinden 1 gemeinsames Ziel“ gemeinsam mit der STA, gestartet, welches unter anderem den Ankauf von E-Bikes vorsieht, die dann den Bürgern zur Verfügung gestellt

werden. Die Gemeinde Kurtinig hat insgesamt sechs E-Bikes zum Ankauf geplant, für eine Gesamtsumme von 18.000 €, davon zahlt das Land 60%. Auch diese Gelder sind im Haushalt verfügbar.

Mit der Erstellung des Ausführungsprojektes für die Infrastrukturen der Wohnbauzone Bichl II wurde ein Baubüro aus Bozen mit insgesamt 12.700 € beauftragt. Ein erster und wichtiger Schritt für die Realisierung der Wohnbauzone Bichl II. Was die Enteignung angeht, wartet man die Abänderung des Gesetzes für Raum und Landschaft ab, was voraussichtlich innerhalb Juni geschehen soll. Alsdann wird das Verfahren sofort eingeleitet. Bekanntlich soll ein Drei-Reihenhaus im geförderten Wohnbau realisiert werden. Hierfür gibt es bereits mehrere inoffizielle Interessierte.

Unbedingt notwendig sind die Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten im Wassereinzugsgebiet Regenstein. Hierfür wurden 9.000 € vorgesehen, damit soll der Wildzaun neu errichtet und das Einzugsgebiet zwei Mal im Jahr gerodet werden.



**ENGEL & VÖLKERS**

**Sie sind ein Vertriebstalent mit Ambitionen?**

—

Sie verfügen über Vertriebstalent, begeistern sich für Immobilien und wollen in einem international erfolgreichen Unternehmen Karriere machen?

Starten Sie jetzt mit uns durch und bewerben Sie sich als Immobilienmakler (m/w/d).

Wir freuen uns auf Sie!

**EPPAN**

Real Estate International GmbH | Licence Partner Engel & Völkers Italia Srl  
Kapuzinerstraße 13/A | 39057 St. Michael | +39 0471 97 95 10 | [Eppan@engelvoelkers.com](mailto:Eppan@engelvoelkers.com)

  
Erfahren Sie mehr



L'importo rimanente riguarda le spese aggiuntive per la ristrutturazione del Centro giovanile nell'ex casello ferroviario. Questo argomento è stato approvato all'unanimità.

Sono passati all'unanimità anche il bilancio consuntivo dei vigili del fuoco volontari e l'assestamento di bilancio 2023. Il sindaco ha pure illustrato il bilancio consuntivo, che presenta un totale di quasi 2,2 milioni di euro e presenta un avanzo di amministrazione di 215.000 euro, con una quota differita di quasi 110.000 euro. Questa somma comprende 63.000 euro per TFR e 46.500 euro come fondo rischi su crediti. La differenza di quasi 100.000 euro riguarda la parte disponibile, di cui 21.200 euro sono destinati agli investimenti. Circa 42.000 euro sono ora disponibili per il Centro diurno mobile.

Con 37.000 euro l'architetto Franz Kosta e il geologo Mandaglio sono stati incaricati di redigere un progetto definitivo per la demolizione e la ricostruzione dell'ex casa dei vigili del fuoco al fine di utilizzarla per progettare un asilo nido al piano terra e locali per la biblioteca pubblica al piano

superiore. Si includeranno nella fase di progettazione gli uffici statali competenti e anche la biblioteca, la signora Clara Furlan.

Per il piano di sviluppo comunitario sono stati stanziati 20.000 euro, il che significa che si prevede di spendere un totale di 100.000 euro per le tasse, dato che, come è noto, lo Stato ne fornisce l'80% alle comunità come contributo. Entro giugno, i quattro comuni di Cortina, Magré, Cortaccia e Termeno presenteranno congiuntamente la domanda di sovvenzione. Da quel momento in poi si avranno 36 mesi di tempo per elaborare il piano di sviluppo della comunità.

Come discusso nell'altro consiglio comunale, su iniziativa del Comune di Cortina, è stato avviato il progetto "Attivi attraverso la Bassa Atesina - Progetto E-Bike 5.1" - che prevede, tra l'altro, l'acquisto di sei biciclette elettriche - che sono già state ordinate - e che saranno poi messe a disposizione dei cittadini. La spesa è di 18.000 euro, coperta dallo Stato per il 60% dell'importo.

La ditta Baubüro di Bolzano è stata incaricata della preparazione del progetto

di realizzazione delle infrastrutture della zona di edilizia residenziale Bichl II, per un totale di 12.700 euro. Come è noto, è prevista la costruzione di una casa a tre file come alloggio sovvenzionato. Ci sono già diversi interessati non ufficiali.

Infine, sono stati stanziati 5.600 euro per la ricerca edilizia, come pre-requisito per la protezione della Casa Praundorn, metà dei quali saranno pagati dall'Ufficio per la conservazione dei monumenti storici.

Il Consiglio comunale ha anche approvato l'acquisto di un generatore per i vigili del fuoco volontari; a questo scopo sono stati stanziati 6.500 euro.

Sempre in tema di bilancio, quasi 10.000 euro sono ancora dovuti per costi aggiuntivi imprevisti per il Centro giovanile. Anche questi fondi sono ora disponibili nel bilancio.

Infine, il sindaco ha presentato la relazione del revisore dei conti, approfondendo alcuni dati importanti e interessanti. Le entrate fiscali del Comune di Cortina ammontano a quasi 158.000 euro, di cui 121.000 provengono dall'imposta sugli immobili commerciali. Il rapporto pro capite per la copertura delle spese correnti è di 525 mila euro e la spesa corrente ammonta a 962.203 mila, di cui 216.954 euro per il personale.

Il Comune di Cortina impiega un totale di sei dipendenti, con un equivalente a tempo pieno di 4,01. Il valore non è cambiato rispetto all'anno precedente. Il costo medio del personale ammonta a 54.103 euro, con il segretario comunale che viene condiviso al 40% con il Comune di Magré.

Per quanto riguarda i vari servizi, il sindaco ha riferito che sono stati rispettati i valori di copertura e indica i singoli importi: asilo nido 15.600 euro entrate, 33.870 euro uscite; servizio cimiteriale 3.344 euro entrate, 4.062 mila uscite, fornitura acqua potabile 40 mila euro entrate, 59.480 mila euro uscite; smaltimento liquami 53.850 mila euro entrate, 72.322 mila euro uscite; smaltimento rifiuti 47.335 mila euro entrate, 63.584 mila euro uscite.

Per i servizi esternalizzati, come paghe, la gestione del depuratore e lo smaltimento dei rifiuti, il Comune ha pagato nel 2022 rispettivamente 16 mila euro, 37 mila euro e 29 mila euro.



**Küche · Bad**  
**Wohn- und**  
**Schlafräume**  
**auf Maß**

**fine line**  
Tischlerei  
Auf der Hört 6 - Tramin  
Tel. 0471/820777  
[www.fineline.it](http://www.fineline.it)



**WALTER MEINRAD**

**HANDWERKERSTR. 10**  
**39040 KURTINIG**  
**Tel. 0461 658613**  
**Fax 0461 658163**  
**info@waltermeinrad.it**

# Beschlüsse Delibere

Seit März 2023 fanden im Rathaus der Gemeinde Kurtinig 7 Sitzungen des Gemeinde-ausschusses statt, in deren Rahmen u. a. folgende Maßnahmen getroffen wurden:

## Beschlüsse öffentliche Arbeiten

### Wiedergewinnung des Bahnwärterhauses als übergemeindliches Jugendhaus auf der B.p. 40 – K.G. Kurting

Genehmigung des Endstandes vom 28.02.2023 und Liquidierung von Euro 68.350,76 an die Fa. Walter Meinrad GmbH

Beauftragung des technischen Studios Busellato Per. Ind. Gabriele aus Bozen mit den technischen Leistungen zur Eintragung des neuen Nutzers der Fotovoltaikanlage für Euro 1.634,56

Genehmigung der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten und Freischreibung der Bankgarantie (Walter Meinrad GmbH)

### Außerordentliche Instandhaltungsarbeiten für die Sicherung von verschiedenen Gemeindestraßen – Erneuerung des Asphaltzone Weinstraße und Verlegung von Kopfsteinpflastern Zone Goetheplatz

Direktvergabe an Dr. Ing. Stefano Moser – MC Engineering GmbH für die Ausarbeitung des Ausführungsprojektes, der Bauleitung, der Sicherheitskoordination und der Abrechnung für Euro 6.851,52

Das Ausführungsprojektes wird genehmigt und die Vergabe des Verfahrens der Arbeiten festgelegt

Beauftragung der Fa. C&C Baldo OHG mittels Direktvergabe im Sinne des Gesetzes 11. September 2020, Nr. 120 mit der Durchführung der Arbeiten für Euro 75.432,95

### Primäerschließung Erweiterungszone C1 „Bichl“ – Baumeisterarbeiten

Beauftragung der Ingenieurgesellschaft Baubüro aus Bozen mit der Bauleitung, Abrechnung und Sicherheitskoordination in der Ausführungsphase für Euro 25.610,08

### Primäerschließung Erweiterungszone C1 „Bichl II“

Beauftragung der Ingenieurgesellschaft Baubüro aus Bozen mit der Projektierung (Einreiche- und Ausführungsprojekt) und Sicherheitskoordination in der Planungsphase für Euro 12.688,00

## Zahlungen

Euro 1.991,60 als Mitgliedsbeitrag an die Bezirksgemeinschaft Überetsch-Südtiroler Unterland für das Jahr 2023

Euro 694,36 als Vergütung an die Sachverständige für Landschaft in der Gemeindebaukommission Frau Dr. Itta Maurer – Jahr 2022

Folgende Beiträge für das Jahr 2023 zugunsten der Vereine, Körperschaften und Gruppen, die ihre Tätigkeit zum Wohle der örtlichen Gemeinschaft ausüben, werden genehmigt:

KVV – Ortsgruppe Kurtinig .....	500 €
Circolo Acli-Aps di Cortina .....	500 €
Musikkapelle Kurtinig EO .....	1.500 €
Bildungsausschuss Kurtinig .....	1.630 €
Bildungsausschuss Kurtinig Landesbeitrag .....	996 €
Freilichtspiele Südtiroler Unterland – Theater an der Etsch .....	300 €
Jugendzentrum Westcoast EO .....	1.000 €
Südtiroler Bäuerinnenorganisation Kurtinig .....	500 €
Bauernbund Kurtinig (über/tramite Südtiroler Bäuerinnenorganisation Kurtinig) .....	1.000 €
Freiwillige Feuerwehr Kurtinig .....	7.500 €
Amateursportverein Kurtinig-Raiffeisen .....	7.000 €
VKE Sktion Kurtinig/Margreid .....	500 €
Gruppo Alpini Magrè .....	300 €

Euro 1.935,45 als ordentlicher Beitrag und Euro 150,00 als zusätzlichen Beitrag für Projekte an den Tourismusverein Südtiroler Unterland Kurtatsch Margreid Kurtinig a.d.W. – Finanzjahr 2023

Euro 1.417,98 als obligatorischen Konsortialbeitrag an das Bonifizierungskonsortium „Gmund-Salurn“ für das Jahr 2023

## Verschiedenes

Verlängerung des Konzessionsvertrages mit der Psychologin Dr. Birgit Innerhofer aus Kurtatsch a.d.W. und der Masseurin Birgit Gruber aus Kurtatsch a.d.W. für die Überlassung von Räumlichkeiten im Bürgerhaus

Öffentliche Ausschreibung für die Konzessionsvergabe des Kehrbezirkes an ein befähigtes Kaminkehrerunternehmen für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2029 – Genehmigung der Rangliste und definitiver Zuschlag an die Einzelfirma Franceschini David aus Salurn

## Beauftragungen

Steuerberater Winkler & Sandrini aus Bozen mit dem Steuerbeistand der Gemeinde Kurtinig a.d.W. für das Jahr 2023 für Euro 8.995,79

Südtiroler Gemeindenverband Genossenschaft – Auftrag für verschiedene Dienstleistungen und Verpflichtung der Ausgaben im Jahr 2023 für Euro 17.091,96

Fa. Peer OHG aus Kurtatsch mit dem Einschottern von Feldwegen für Euro 6.734,40

Ankauf von Rohren für die Verrohrung des Grabens am Skatepark bei der Fa. Eurobeton GmbH aus Salurn für Euro 1.786,08

Projekt „Aktiv durch das Unterland – E-Bike Projekt 5,1 – 5 Gemeinden 1 gemeinsames Ziel“. Beauftragung der Fa. Helly's Bikes Shop d. Helmut Flor mit der Lieferung von 6 E-Bikes für Euro 18.233,97

Fa. Psenner Wilhelm aus Margreid a.d.W. mit dem Transport und dem Verlegen von Rohren für die Verrohrung des Grabens am Skatepark für Euro 1.152,90

Fa. Schindler GmbH aus Bozen mit der Lieferung und Installation eines Telefonwählgerätes GSM, der Assistenz bei den periodischen Kontrollen des Aufzuges im Jugendhaus und mit der ordentlichen Wartung im Zeitraum vom 10.05.2023 bis zum 31.12.2026 für Euro 3.891,80

Fa. I&S Ingegneria e Sicurezza Degaspero GmbH aus Bozen mit der periodischen Überprüfung des Aufzuges im Jugendhaus im Jahr 2025 für Euro 148,84

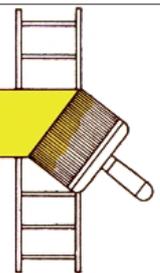
Firma Eco Center AG aus Bozen mit der Durchführung von Trinkwasseranalysen im Gemeindegebiet von Kurtinig adW – Jahr 2023 für Euro 1.357,86

Firma Haas GmbH aus Auer Nr. 464 vom 24.11.2022 betreffend die Lieferung und Pflege einer Mietmatte bei der Eingangstür im Kindergarten Kurtinig a.d.W. im Jahr 2023 für Euro 417,36

## MALER – LACKIERER

### Walter Moscon

Handwerkerstraße 8, via degli artigiani  
39040 KURTINIG a.d.W – CORTINA s.s.d.v.  
Tel. 0471 817415 – Fax 0471 809275 – Mobil 339 1891588  
MwSt. – P.IVA 01371600212 – walter.moscon@rolmail.net



# ELEKTRO BACHMANN

Detailverkauf

Steinackerstraße 11, Tramin - Tel. 0471 863 871

Firma Wegher GmbH aus Rovereto im Rahmen der periodischen Kontrollen mit dem Austauschen von Feuerlöschern und Wandhydranten und der Lieferung von Zubehör für die Gemeindegebäude für Euro 2.996,93

Firma Fritec aus Eckental (D) mit der Lieferung von 4 Batterieladegeräten für die Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr für Euro 1.158,60

Ankauf von deutschen Medien bei der Buchhandlung Franz Stuppner aus Aldein für die Öffentliche Bibliothek für Euro 2.000,00

Lieferung und Montage der Dunstabzugshaube im Aufenthaltsraum des Musikprobelokals Angebot der Tischlerei Tischlerei Fine Line OHG d. Lotti G. & Conci M. für Euro 719,80

Da marzo 2023 presso il municipio del Comune di Cortina hanno avuto luogo 7 sedute della Giunta comunale durante le quali sono stati presi i seguenti provvedimenti:

### Delibere lavori pubblici

#### Recupero della casa cantoniera come centro giovani sovracomunale sulla p.ed. 40, C.C. Cortina

Approvazione dello stato finale dei lavori del 28.02.2023 e liquidazione di Euro 68.350,76 alla ditta Walter Meinrad srl

Conferimento incarico allo Studio tecnico Bussellato Per. Ind. Gabriele per prestazioni tecniche per l'iscrizione del nuovo utente dell'impianto fotovoltaico per Euro 1.634,56

Approvazione del certificato di regolare esecuzione dei lavori e svincolo della fidejussione bancaria (Walter Meinrad srl)

#### Manutenzione straordinaria per la messa in sicurezza di diverse strade comunali – rifacimento della pavimentazione in asfalto zona Strada del Vino e posa di cubetti zona Piazza Goethe

Incarico tramite affidamento diretto al Dott. Ing. Stefano Moser – MC Engineering srl – per l'elaborazione del progetto definitivo, la direzione lavori, il coordinamento di sicurezza e la contabilità per Euro 6.851,52

Il progetto di esecuzione è stato approvato e determinato il procedimento di appalto

Conferimento incarico alla ditta C&C Baldo snc ai sensi della Legge 11 settembre 2020, n. 120 per l'esecuzione dei lavori per Euro 75.432,95

#### Urbanizzazione primaria zona di espansione C1 "Bichl" – opere edili

Conferimento incarico all'Associazione In-

gegneri "Baubüro" di Bolzano per la direzione lavori, il rendiconto ed il coordinamento di sicurezza nella fase di esecuzione per Euro 25.610,08

#### Urbanizzazione primaria zona di espansione C1 "Bichl II"

Conferimento incarico all'Associazione Ingegneri "Baubüro" di Bolzano per la progettazione (progetto preliminare e di esecuzione) ed il coordinamento di sicurezza nella fase di progettazione per Euro 12.688,00

### Pagamenti

Euro 1.991,60 come contributo associativo dell'anno 2023 alla Comunità Comprensoriale Oltradige – Bassa Atesina

Euro 694,36 come compenso all'esperta in paesaggistica nella commissione edilizia comunale dott. Itta maurer – anno 2022

Per l'anno 2023 vengono concessi a favore delle associazioni, enti e gruppi richiedenti, che applicano la loro attività a beneficio della comunità locale i seguenti contributi:

KVW – Ortsgruppe Kurtinig.....	500 €
Circolo Acli-Aps di Cortina .....	500 €
Musikkapelle Kurtinig EO .....	1.500 €
Comitato Educazione Permanente Cortina .....	1.630 €
Comitato Educazione Permanente Cortina contributo provinciale.....	996 €
Freilichtspiele Südtiroler Unterland – Theater an der Etsch.....	300 €
Jugendzentrum Westcoast EO .....	1.000 €
Südtiroler Bäuerinnenorganisation Kurtinig .....	500 €
Bauernbund Kurtinig (über/tramite Südtiroler Bäuerinnenorganisation Kurtinig).....	1.000 €
Freiwillige Feuerwehr Kurtinig.....	7.500 €
Amateursportverein Kurtinig-Raiffeisen .....	7.000 €
VKE Sezione Cortina/Magré.....	500 €
Gruppo Alpini Magré.....	300 €

Euro 1.935,45 come contributo ordinario ed Euro 150,00 come contributo per progetti al "Tourismusverein Südtiroler Unterland Kurtatsch Margreid Kurtinig a.d.W." – anno finanziario 2023

Euro 1.417,98 come ontributo consortile obbligatorio al Consorzio di Bonifica "Monte-Salorino" per l'anno 2023

### Varie

Proroga del contratto di concessione con la psicologa Dott. Birgit Innerhofer di Cortaccia s.S.d.V. e la massaggiatrice Birgit Gruber

di Cortaccia s.S.d.V. per la messa a disposizione di locali nella casa civica

Gara pubblica per l'assegnazione della concessione di comprensorio ad una impresa di spazzacamino abilitata per il periodo dal 01.01.2023 al 31.12.2029 – approvazione della graduatoria ed aggiudicazione definitiva alla ditta individuale Franceschini David di Salorno

### Incarichi

Commercialisti Winkler & Sandrini di Bolzano con l'assistenza fiscale del Comune di Cortina s.S.d.V. per l'anno 2023 per Euro 8.995,79

Consorzio dei Comuni della Provincia di Bolzano Società Cooperativa – incarico per diversi serizi ed impegno spese nell'anno 2023 per Euro 17.091,96

Ditta Peer snc di Cortaccia per l'inghiaiatura delle strade poderali per Euro 6.734,40

Acquisto di tubi per la canalizzazione della fossa presso il parco da skate presso la ditta Eurobeton srl di Salorno per Euro 1.786,08

Progetto "Attivi nella Bassa Atesina – Progetto E-Bike 5.1 – 5 comuni 1 comune obiettivo". Conferimento incarico alla ditta Helly's Bikes Shop d. Helmut Flor per la fornitura di 6 biciclette elettriche per Euro 18.233,97

Ditta Psenner Wilhelm di Magrè s.S.d.V. per il trasporto e la posa di tubi per la canalizzazione della fossa presso il parco da skate per Euro 1.152,90

Ditta Schindler S.p.A. di Bolzano per la fornitura e l'installazione di un modulo GSM, per l'assistenza durante le verifiche periodiche dell'ascensore presso il centro giovani e per la manutenzione ordinaria nel periodo dal 10.05.2023 fino al 31.12.2026 per Euro 3.891,80

Ditta I&S Ingegneria e Sicurezza Degasperi srl di Bolzano per le verifiche periodiche dell'ascensore presso il Centro giovani nell'anno 2025 per Euro 148,84

Ditta Eco Center S.p.A. di Bolzano per l'esecuzione di analisi acque potabili destinate al consumo umano nel territorio comunale di Cortina sSdV – anno 2023 per Euro 1.357,86

Ditta Haas srl di Ora no. 464 del 24.11.2022 per la fornitura e la cura di uno zerbino a noleggio presso la porta d'entrata della scuola materna di Cortina s.S.d.V. nell'anno 2023 per Euro 417,36

Ditta Wegher Srl di Rovereto nell'ambito della revisione periodica con la sostituzione di estintori e manichette e con la fornitura di accessori per gli edifici comunali per Euro 2.996,93

Dditta Fritec di Eckental (D) con la fornitura di 4 caricatori per batteria per i veicoli dei vigili del fuoco per Euro 1.158,60

Acquisto di media in lingua tedesca presso la Libreria Franz Stuppner di Aldino per la Biblioteca pubblica per Euro 2.000,00

Fornitura e montaggio della cappa aspiratrice in sala ricreazione della sala prove della banda musicale – offerta della falegnameria Fine Line snc d. Lotti G. & Conci M. per Euro 719,80



**HOTEL \*\*\***  
**KURTINIGERHOF**  
RESTAURANT · PIZZERIA

Weinstraße 7  
39040 Kurtinig  
Tel. 0471 817142  
Fax 0471 817783  
info@kurtinigerhof.it

**Gutbürgerliche Küche**  
**Herzhafte Pizzas aus dem Holzofen**

## Wohnbauzone Bichl I und Sanierung des Recyclinghofs

### Zona Bichl I e cantiere raccolta rifiuti

Zu Beginn der letzten Ratsitzung hat der Bürgermeister die anwesenden Ratsmitglieder darüber informiert, dass die Arbeiten für die Errichtung des Gehsteiges, die Asfalterung der Straße und die Errichtung der Parkplätze in der neuen Wohnbauzone Bichl I fertiggestellt worden sind. Außerdem sind im Haushalt die Beträge für das Ausführungsprojekt der Infrastrukturen der Wohnbauzone Bichl II vorgesehen worden. Laut dem Bürgermeister ist leider viel Zeit verloren gegangen, aufgrund von Zweifeln an der Interpretation des neuen Gesetzes für Raum und Landschaft. Im Laufe der Sitzung ist auch über das Projekt für die Sanierung des Recyclinghofs diskutiert worden, für dessen Realisierung ein Beitrag von 337.000 Euro zugesichert worden ist. Die Arbeiten müssten so bald als möglich begonnen werden, da der Zeitraum zwischen Durchführung der Arbeiten und Liquidierung der Beiträge sehr gering ist. Mit den zuständigen Technikern sollen die effektiven Kosten überprüft werden, da die letzte Kostenschätzung einen Betrag von 450.000 Euro aufweist, welcher inflationsbedingt angepasst werden muss. Es muss somit ein neuer Antrag um Finanzierung beim Amt für Abfallbewirtschaftung eingereicht werden. Die Prnr-

Fonds können zwar mit den Beiträgen des Landes zusammengelegt werden, die Abdeckung darf aber nicht mehr als 90% der Kosten betragen. Der restliche Betrag geht zu Lasten der Gemeindeverwaltung.

In apertura dell'ultima seduta del Consiglio comunale di Cortina il sindaco Manfred Mayr ha informato i consiglieri che nella zona residenziale Bichl I sono stati completati i lavori di pavimentazione del marciapiede con asfaltatura della strada di accesso e la predisposizione dei parcheggi. Nel bilancio sono stati stanziati gli importi per il progetto esecutivo in modo che questo possa essere avviato immediatamente per Bichl II. "È stato perso troppo tempo" – ha detto ancora il dottor Mayr – a causa dell'incerta interpretazione giuridica dell'esproprio della nuova legge su Spazio e Paesaggio. Nel corso della seduta si è anche discusso in merito al rinnovo del cantiere di raccolta dei rifiuti all'entrata est del paese. Sono stati concessi 337.000 euro destinati alla ricostruzione. I lavori per la realizzazione devono iniziare al più presto, perché i tempi per l'esecuzione e la liquidazione dei lavori sono molto brevi. In quest'ottica, è previsto un incontro con i tecnici per accertare i costi esatti, in quan-



to la precedente stima dei costi era di 450.000 euro e, a causa dell'inflazione generale, dovrà essere aggiornata. Di conseguenza, verrà presentata una nuova domanda di finanziamento all'Ufficio per la Gestione dei Rifiuti. Le sovvenzioni corrispondenti prevedono un massimo del 40% sul totale dell'investimento. I fondi del Pnrr possono essere cumulati con le sovvenzioni provinciali, ma le sovvenzioni non possono superare il 90% del progetto di costruzione. L'importo rimanente dovrà essere a carico del Comune.

## Instandsetzung der Feldwege Strade di campagna da sistemare

Die Kosten für die Instandsetzung der Feldwege im Gemeindegebiet von Kurtinig belaufen sich auf 6.700 Euro. Die Gemeindeverwaltung hat die Firma Peer aus Kurtatsch mit den Arbeiten zur Instandsetzung der Feldwege beauftragt. Diese Feldwege werden hauptsächlich von Traktoren und anderen landwirtschaftlichen Maschinen benutzt und sind aufgrund der übermäßigen Durchfahrt von Schwerfahrzeugen beschädigt worden. Durch diese Arbeiten wird die Sicherheit auf den Feldwegen wieder hergestellt. Weitere 7.000 Euro dienen dazu, um die Holzdecken einiger Räumlichkei-

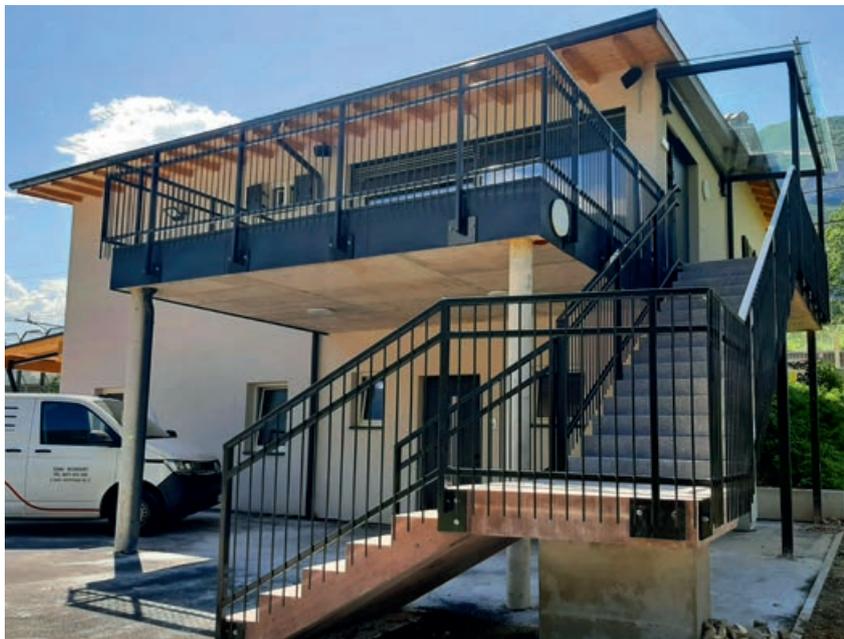
ten im Haus Curtinie zu reparieren. Einige Holzdecken haben sich gelockert und sind auf den Boden gefallen. Glücklicherweise befand sich zu diesem Zeitpunkt niemand im Hause. Die Holzdecken müssen dringends repariert werden, um die Sicherheit für die Benutzer des Haus Curtinie zu gewährleisten.

Costerà 6.700 euro per riparare tratti di strade interpoderali che attraversano le campagne di Cortina. L'amministrazione comunale del piccolo paese della Bassa Atesina ha infatti incaricato la ditta Peer di Cortaccia, specializzata in questi lavori edili e stradali, di provvedere a siste-

mare soprattutto il fondo di una serie di stradine utilizzare per lo più da trattori e mezzi agricoli che erano stati danneggiati a causa del transito sconsiderato di automezzi pesanti. I lavori sono necessari anche per migliorare la sicurezza di questi utenti della strada.

Altri 7 mila euro serviranno per riparare il soffitto di alcuni locali di Casa Curtinie. Alcuni pannelli in legno si sono staccati cadendo sul pavimento. Fortunatamente nei locali non c'era nessuno. Ora sarà necessario riparare il soffitto. Ed anche in questo caso sarà migliorata la sicurezza dei frequentatori di Casa Curtinie

## Ein Traum wird wahr – Jugendzentrum bezugsfertig Si realizza un sogno, ora il vecchio casello è agibile



Mit dem Abschluss der Arbeiten zum Einbau der Küche kann das neue Jugendzentrum im ehemaligen Bahnwärterhaus bezogen werden. Es gab große bürokratische Schwierigkeiten mit der Eisenbahnverwaltung, welche den Abschluss der Arbeiten verzögert haben. Die Einweihungsfeier dieser wichtigen Einrichtung, welche vom Jugendzentrum Westcoast und der Bauernjugend genutzt wird, wird voraussichtlich im September stattfinden. In der Zwischenzeit können aber die Räumlichkeiten benutzt werden. Das Jugendzentrum „West Coast“ plant zurzeit die Begrünung der Außenflächen und möchte auf Empfehlung von Frau Dr. Franziska Zemmer ortsübliche Pflanzen ansetzen. Alle interessierten Personen und Naturliebhaber sind zur Mitarbeit an diesem Projekt eingeladen.

Mit den Technikern der Eisenbahnverwaltung ist außerdem ein Lokalaugen-

schein beim Zugang zu den Bahngeleisen in der Nähe des Biotopes organisiert worden, nachdem in letzter Zeit einige Jugendliche die Bahngeleise unbefugt betreten haben. Die Eisenbahnverwaltung hat versichert, dass sie an diesem Abschnitt ein Tor einbauen wird. Außerdem hat der Bürgermeister an die Eisenbahnverwaltung einen Antrag übermittelt, mit der Bitte einen sicheren Zutritt von der Bushaltestelle bis zum Skatepark zu garantieren und entlang des Bahngrabens eine Fußgängerüberquerung zu verwirklichen.

Con la conclusione dei lavori per l'installazione della cucina, finalmente ora il Centro giovani nel vecchio casello ferroviario di proprietà del Comune di Cortina può essere operativo. In questo modo si realizza un sogno atteso da molto tempo. Qualche intoppo, ma soprattutto il lungo iter burocrati-

co dell'Azienda ferroviaria hanno fatto slittare di molto la conclusione dei lavori. “La cerimonia per l'inaugurazione di questa importante opera che sarà utilizzata dall'associazione dei giovani West Coast e dall'associazione dei Giovani Agricoltori – ci ha detto il sindaco – si svolgerà con tutta probabilità nel mese di settembre. Nel frattempo le stanze potranno essere occupate.” L'associazione “West Coast” sta progettando di rinnovare il verde attorno all'edificio, mettendo a dimora delle piante autoctone su indicazione della dottoressa Franziska Zemmer. Tutte le persone interessate e gli appassionati di natura sono stati invitati a partecipare. È stato effettuato un sopralluogo con i tecnici delle Ferrovie dello Stato presso la massicciata ferroviaria adiacente al biotopo, dopo che in passato alcuni giovani erano saliti sui binari. L'azienda ferroviaria ha assicurato che provvederà ad installare un cancello nel punto d'ingresso alla massicciata. Inoltre il sindaco ha inviato una e-mail certificata all'ufficio Proprietà delle Ferrovie dello Stato con la richiesta di un sopralluogo, in modo da poter eventualmente garantire un accesso sicuro dalla fermata dell'autobus all'impianto di skate park con una passerella sul fossato ferroviario.



MARTINSPLATZ 7  
39040 KURTINIG  
Tel. +39 0471 817139  
Fax +39 0471 817483  
info@deutschhaus.it  
www.teutschhaus.it

# Veranschlagung von 9.000 € für die Trinkwasserleitung

## Stanziati 9.000 € per l'acquedotto

Während der letzten Sitzung sind 9.000 Euro für die Arbeiten zur Reinigung und Instandhaltung des Trinkwasserspeichers „Regenstein“ im Gemeindegebiet von Margreid vorgehen worden. Zusätzlich zu den Reinigungsarbeiten in der Nähe der Trinkwasserquellen, welche zweimal jährlich durchgeführt werden sollen, wird auch die Umzäunung des Trinkwasserspeichers erneuert, um einen Zutritt von Wildtieren zu verhindern. Kurtinig liegt inmitten der Talsohle und verfügt deshalb auch über keine eigenen Quellen. Aus diesem Grunde mussten sich die Gemeindeverwalter an die Nachbargemeinde Margreid wenden, in der Örtlichkeit „Regenstein“ Wasser aus den dortigen Quellen zu entnehmen.

Das Problem des Trinkwassers im Gemeindegebiet von Kurtinig besteht schon seit Jahrhunderten. Wie aus einem Bericht von Heinz Tiefenbrunner im Dorfbuch ersichtlich ist, haben die Bewohner von Kurtinig schon vor dem Jahre 1579 ihren Wasserbedarf mit der Anlegung von Tiefbrunnen gedeckt. Man war aber schon bald nicht mehr mit der Qualität des Wassers zufrieden. Man hat einen Augsburger Brunnenmeister beauftragt, das bei der Johannis-Quelle auf Margreider Gemeindegebiet entspringende Wasser mit Holzrohren bis nach Kurtinig zu leiten. Aber auch die Qualität dieses Trinkwassers überzeugte die Kurtiniger nicht lange, die sich sogar weigerten, den vereinbarten Preis für das Trinkwasser an die Gemeinde Margreid zu bezahlen. Die Streitsache landete sogar vor dem Richter. Erst im Jahre 1890 schlossen die Gemeinde Kurtinig und Margreid in diesem Zusammenhang wieder Frieden. Die Gemeinde Kurtinig hat die Ausgabe von 4000 Fl. übernommen, von denen 3000 Fl. für die Anschaffung von Ton- und Eisenrohren waren und hat eine zweite Trinkwasserleitung errichtet. Entnommen wurde das Wasser aus den Quellen am Berghang oberhalb „Regenstein“ im Gemeindegebiet Margreid. Seitdem wird das Trinkwasser für Kurtinig



immer aus derselben Quelle entnommen und das Wasser weist eine gute Qualität auf.

Alla seduta dell'ultimo consiglio comunale di Cortina sono stati stanziati 9 mila euro per lavori di pulizia e manutenzione del bacino idrografico di „Regenstein“, sul territorio comunale di Cortina, dove il Comune della „Piccola Venezia“ attinge acqua potabile per il suo acquedotto. Oltre che per la pulizia del territorio in prossimità della sorgente, che sarà effettuata due volte all'anno, i fondi sono necessari per ricostruire il recinto per proteggere l'area dalla selvaggina che circola in zona. Sembra strano a molti, ma Cortina, il cui territorio è in pieno fondovalle, sulla riva destra dell'Adige, è privo di sorgenti. I suoi amministratori del tempo sono stati costretti a chiedere ospitalità al Comune di Magré che proprio in località „Regenstein“, nei pressi del „Sasso piangente“, poco a nord dell'abitato, può disporre di sorgenti per il proprio acquedotto.

Il problema dell'acqua potabile per la comunità di Cortina è vecchio di secoli. Come si può leggere in una nota di Heinz Tiefenbrunner sul libro di Cortina, già negli anni antecedenti il 1579 gli abitanti del piccolo paese utilizzavano l'acqua prelevandola da pozzi artesiani, la cui qualità non soddisfaceva le loro esigenze in quanto il terreno in molti tratti era paludoso. Fu allora che venne incaricato un mastro idraulico di Augsburg di incanalare l'acqua

della fonte di San Giovanni, che sgorgava sul terreno comunale di Magré e di convogliarla in tubi di legno fino a Cortina. Ma anche l'acqua di questo primo acquedotto sembra non piacesse ai cortinesi che si rifiutarono di pagare il prezzo pattuito al Comune vicino. La diatriba finì addirittura davanti al giudice. Fu attorno al 1890 che Cortina e Magré si pacificarono, almeno sull'argomento acqua potabile, tanto che la „Piccola Venezia“ spendendo 4 mila fiorini, 3 mila dei quali per l'acquisto delle tubature in terracotta e in ferro, costruì un secondo acquedotto prelevando l'acqua dalle sorgenti di „Regenstein“, vicino alle fonti utilizzate dal Comune vicino. E la comunità di Cortina continua tuttora a bere l'acqua attinta a Magré, considerata di buona qualità.

### Verschmutzung des Rundgrabens

Wir bitten die Dorfbewohner, in der Nähe von Weißwasserabflüssen keine Gegenstände zu waschen oder auszuspülen, da das Schmutzwasser direkt in den kleinen Kalterer Graben fließt!!

### Inquinamento del fosso circondario

Chiediamo agli abitanti di non lavare o sciacquare nulla vicino agli scarichi delle acque bianche, in quanto l'acqua sporca confluisce direttamente nel piccolo fosso di Caldaro!!

## Alles Gute zum Geburtstag! Buon compleanno!

Wir gratulieren allen Kurtinigerinnen und Kurtinigern, die ihren Geburtstag feiern. Namentlich nennen wir alle Mitbürgerinnen und Mitbürger über 80, die im Zeitraum Juli bis September 2023 ihren Geburtstag feiern werden. Herzliche Glückwünsche!

Facciamo gli auguri a tutte le compaesane e compaesani che festeggiano il loro compleanno. Nominiamo tutti quelli che supereranno gli 80 anni nel periodo luglio-settembre 2023. Tanti auguri!

**Johann Zemmer**

87 Jahre  
3. Juli 1936

**Erna Zukall**

88 Jahre  
13. Juli 1935

**Volcan Alfredo**

84 anni  
15 luglio 1939

**Rosina Zanol**

92 Jahre  
30. Juli 1931

**Erwin Mark**

82 Jahre  
12. August 1941

**Monego Anna**

81 anni  
18 agosto 1942

**Marianna Mark**

88 Jahre  
24. August 1935

**Helmut Zemmer**

83 Jahre  
6. September 1940

**Pedot Emma**

83 anni  
7 settembre 1940

**Alma Poier**

86 Jahre  
20. September 1937

**Emma Rizzi**

91 anni  
22 settembre 1932

## Herzliche Glückwünsche!

### Dr. med. Simon Teutsch

An der Bayerischen Landesärztekammer in München hat Dr. med. Simon Teutsch am 8. Mai 2023 die Anerkennung als Facharzt für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde erworben.

Viel Glück und Freude für dein zukünftiges Berufsleben wünschen Oma Rosa und die ganze Familie!



## Weinstraße Asfaltierungsarbeiten Lavori di bitumatura verso Magré

Die Firma Gebrüder Baldo aus Margreid hat den Auftrag für die Asfaltierung des Weinstraße-Teilstückes Haus Benedetti bis Kreuzung Margreid erhalten. Es handelt sich um 650 m Straße, dessen Belag dringend wiederhergestellt werden muss. Weitere Arbeiten sind an der Bushaltestelle vorgesehen, wo ein Schacht errichtet werden muss, um die Ansammlung von Wasser bei starken Regenfällen zu verhindern. Die Firma Baldo ist zudem mit den Arbeiten zur Verlegung von Porphyrsteinen am St.-Martins-Platz beauftragt worden. Als Abschluss der Arbeiten am Dorfplatz wird die Fa. Baldo auch die Leitungen für die Tropfenbewässerung der Blumentröge verlegen. Die Kosten für diese Arbeiten belaufen sich auf 80.000 €.

La ditta dei fratelli Baldo di Magré ha vinto la gara d'appalto per l'asfaltatura di un tratto della Strada del Vino, a partire dalla residenza Benedetti in direzione di Magré. Si tratta di circa 650 metri di strada il cui fondo è sconnesso e quindi bisognoso di un adeguato manto di bitume. Altri lavori nei pressi della fermata dell'autobus: si dovrà provvedere a ripristinare la funzionalità di un tombino per evitare allaga-



menti in caso di piogge insistenti. Sempre l'impresa Baldo è incaricata di completare i lavori di pavimentazione della piazza del paese "San Martino". Dovrà ripristinare i cubetti in cemento rimossi con quelli in porfido e saldarli con la resina. Inoltre, proprio per concludere definitivamente i lavori in piazza, l'impresa dei fratelli di Magré dovrà provvedere ad installare l'impianto di irrigazione a goccia nei contenitori con piante sistemati nei mesi autunnali. Il costo per questi lavori ammonta a 80 mila euro.

# Restaurierung des Glockenturms: danke für eure Hilfe

## Restauro del campanile: grazie per il vostro aiuto

Das Projekt Kirchturmrestaurierung und Glockenstuhlerneuerung ist einen guten Schritt weitergekommen. Kostenvoranschläge wurden eingeholt und ein Finanzierungsplan erstellt, die erforderlichen Genehmigungen beantragt und zum Teil auch schon erhalten. Finanzierungshilfe von Seiten der Autonomen Provinz, der Gemeinde und des Denkmalamtes wurde zugesagt und auch etliche, zum Teil beträchtliche Spenden sind inzwischen schon eingegangen. Trotzdem sind wir auf jeden Euro angewiesen, um dieses „Jahrhundertprojekt“ zu einem guten Ende zu führen.

Geplant sind verschiedene Aktionen wie Pfarrkaffee, Suppenonntag usw., und wir freuen uns, dass uns auch die örtlichen Vereine dabei unterstützen. Außerdem möchten wir eine „Bausteinaktion“ starten, das heißt, es wird die Möglichkeit geben, zum Beispiel eine Treppenstufe, einen Balken, einen Klöppel, einen Ziegelstein usw. zu spenden oder mitzufinanzieren. Die Spender werden, falls sie nichts dagegen haben, auf einer Tafel oder Ähnlichem im Kirchturm namentlich „verewigt“.

Unsere Bankdaten: Pfarrei zum hl. Martin in Kurtinig  
IBAN: IT 92 T 08220 58530 000301202278  
Verwendung: Kirchturmrestaurierung und Glockenstuhlerneuerung

**Die kleinste gute Tat ist mehr wert als der größte gute Vorsatz.  
Vergelt's Gott für die Mithilfe!**

Im Jahr 2022 sind folgende Spenden eingegangen:

500 € Firma MGM Electric; 1.500 € Firma Varesco; 5.000 € Raiffeisenkasse Salurn; 500 € Circolo Acli Cortina  
Folgende Spenden sind im Jahr 2023 bis zum heutigen Datum eingegangen: 500 € Sportverein und FF Einnahme Glühweinstand vom 31.12.2022; 12.000 € Versicherungsgesellschaft Itas; 8.000 € Raiffeisenkasse Salurn  
Zugesagt wurden: 20.000 € Stiftung Sparkasse; 87.000 € Autonome Provinz Bozen; ca. 10.000 € Denkmalamt; 1.500 € KVV Kurtinig

Il progetto di restauro del campanile della Chiesa e la sostituzione del ceppo che regge le campane ha fatto un buon passo avanti. Dopo aver ricevuto le stime dei costi e redatto un piano di finanziamento, sono stati richiesti i permessi necessari ed alcuni sono già stati ottenuti.

È stato promesso il sostegno finanziario della Provincia Autonoma, del Comune e dell'Ente "Belle Arti" e nel frattempo sono già state ricevute diverse donazioni, alcune delle quali considerevoli. Tuttavia, dipendiamo da ogni euro per portare a buon fine questo "progetto del secolo".

Sono previste a tal proposito diverse attività, come caffè e dolci dopo le Sante Messe, "Suppenonntag" o altre piccole iniziative. Siamo lieti che anche le associazioni locali ci sosten-

gano e ci sosterranno in tutto questo. Vorremmo anche avviare una "campagna edilizia", che dia la possibilità di donare o cofinanziare, ad esempio, un gradino, una trave, un batacchio, un mattone, ecc. I donatori, se vorranno potranno essere "immortalati" con il loro nome su una targa o simili nel campanile della chiesa.

Coordinate bancarie: Parrocchia di San Martino Cortina – IBAN: IT 92 T 08220 58530 000301202278  
Causale: restauro del campanile e rinnovo del ceppo campanario

**La più piccola buona azione vale più della più grande buona intenzione.  
Grazie per il vostro aiuto!**

Nel 2022 sono state ricevute le seguenti donazioni: 500 € ditta MGM Electric; 1.500 € ditta Varesco; 5.000 € Cassa Rurale di Salorno; 5.000 € Circolo Acli Cortina

Nel 2023 sono state ricevute le seguenti donazioni: 500 € Associazione Sportiva Cortina Calcio e Vigili del Fuoco Volontari offerta ricavo "Glühweinstand" del 31.12.2022; 12.000 € Itas Assicurazione; 8.000 € Cassa Rurale Salorno

Gli impegni sono stati: 20.000 € Fondazione Cassa di Risparmio; 87.000 € Provincia Autonoma di Bolzano; ca. 10.000 € Ufficio per la conservazione dei monumenti storici; 1.500 € KVV Kurtinig

### Finanzierungsplan neuer Glockenstuhl im Kirchturm der Pfarrkirche zum hl. Martin in Kurtinig B.P.1/2 KG Kurtinig Piano di finanziamento per il restauro del Campanile della chiesa parrocchiale San Martino di Cortina Ssdv, B.P. 1/2 KG Kurtinig

#### AUSGABEN SPESE

Kostenvoranschlag Firma Kaiser & Wolf inkl. MwSt. Stima dei costi della società Kaiser & Wolf incl. IVA	217.000 €
Restaurierung historische Glocke von 1449 Restauro della campana storica del 1449	5.000 €
<b>TOTALE</b>	<b>222.000 €</b>

#### EINNAHMEN ENTRATE

Landesbeitrag aus dem Reservefonds Contributo provinciale dal fondo di riserva	87.000 €
Beitrag Denkmalamt Contributo Ufficio Belle Arti	10.000 €
Beitrag Gemeinde Kurtinig Contributo del Comune di Cortina	57.000 €
Eigenleistung Contributo proprio	11.000 €
Beitrag Raiffeisenkasse Salurn Contributo Cassa Rurale di Salorno	13.000 €
Beitrag Stiftung Sparkasse Contributo Fondazione Cassa di Risparmio	20.000 €
Spenden örtlicher Vereine + Firmen Donazioni da associazioni locali + aziende	17.000 €
Spenden Privatpersonen (Gedächtnisspenden, Bausteinaktion usw.) Donazioni da parte di privati (campagna edilizia)	7.000 €
<b>TOTALE</b>	<b>222.000 €</b>

## Mitteilungen der Pfarre St. Martin Kurtinig Parrocchia di Cortina – Consiglio parrocchiale



Am Sonntag, 12. März 2023, dem KVW-Sonntag, segnete Pfarrer Josef das neue Weihwasserbecken in der Kirche. Herbert Casal stellte die Wanne her und der KVW übernahm den finanziellen Teil. Danke an Herbert und den KVW. Auch heuer wurde wieder das Ostergrab in der Totenkapelle aufgestellt, wo die Menschen sich zum Gebet versammelten. Dank der finanziellen Unterstützung der Gemeinde konnten die zwei An-

schlagetafeln von der Kirche auf die Mauer daneben verlegt werden

12 marzo 2023 – Domenica della solidarietà KVW/ACLI, Don Josef ha benedetto la nuova Acquisantiera della Chiesa. Il nostro caro volontario Herbert Casal l'ha realizzata e il circolo KVW si è fatto carico della parte finanziaria. Tante grazie a Herbert e al KVW  
Tripudio Pasquale: Venerdì Santo 07.04.23 ore 20.00 Liturgia con Pas-



sione e processione, sabato Santo 08.04.23 le ore di adorazione si sono svolte nella Cappella Mortuaria, dove le persone si sono raccolte in preghiera. Santa Messa di Pasqua domenica 09.04.23 alle ore 10.00.

Le due grandi bacheche davanti alla Chiesa sono state rimosse e collocate sul muro vicino che porta al cimitero. Questo lavoro è stato possibile grazie al sostegno finanziario del Comune, che ringraziamo.

 **indunet**  
INDUSTRIAL INFORMATION TECHNOLOGY  
Handwerkerstr. Süd 1 | Via degli Artigiani Sud 1  
I-39044 Neumarkt | Egna  
Tel. +39 0471 883650  
info@indunet.it - www.indunet.it

**RANZI** KG  
www.ranzikg.com S.a.s.



## Soundandacht in Kurtinig

### Funzione moderna basata su canzoni – „Soundandacht“

Am 18. März 2023 fand in Kurtinig eine Soundandacht in Zusammenarbeit mit dem Jugenddienst Unterland statt. Soundandacht feiern heißt, beten mit den Stars. Es war eine andere Begegnung mit Gott und zwar in und durch aktuelle Songs. Hits, die im Radio laufen, haben oft eine tiefere Bedeutung und manche bewegen auch unser Herz. David Pojer, Juri Postal, Katharina Zemmer und Moreno Gottardi haben sich einige Male mit Katharina Pernter vom Jugenddienst Unterland getroffen und die Soundandacht zusammengestellt. Das Lied „Viva la vida“ wurde als Thema der Soundandacht ausgesucht. Es ging ums Nachdenken über das Leben, über das, was uns Hoffnung, Kraft und Sinn schenkt. Das Leben hat manchmal Höhen und Tiefen, diese gehören dazu. Durch das Verzichten und genauer Hinschauen verstehen wir oft, was wir brauchen. Auch wenn es schwierige Momente gibt, kommen auch wieder schöne Erlebnisse, die wir dann umso mehr genießen. Der Jugendchor „Lautstork“ hat die Songs „Fix you“ von Coldplay und „Tage wie diese“ der Toten Hosen gesungen. „Viva la vida“ – Lebe das Leben – hieß der letzte Song. Mit diesem wurde die Soundandacht abgeschlossen. Die Abschlussbotschaft war: „Lebe das Leben, so wie es kommt,



auch wenn es nicht immer perfekt ist und mache das Beste daraus.“

Il 18 marzo 2023 si è svolta a Cortina in collaborazione con il “Jugenddienst Unterland” una funzione moderna basata su canzoni. Celebrare una “Soundandacht” significa pregare con i stars. È stato un incontro diverso con dio nelle e attraverso le canzoni attuali. I successi trasmessi alla radio hanno spesso un significato più profondo e alcuni toccano persino i nostri cuori. David Pojer, Juri Postal, Katharina Zemmer e Moreno Gottardi hanno incontrato alcune volte Katharina Pernter del “Jugenddienst Unterland” e insieme hanno preparato la “Soundandacht”. Il brano “Viva la vida” è stato scelto come tema della

funzione. Si trattava di pensare alla vita, a ciò che ci dà speranza, forza e significato. La vita a volte ha alti e bassi, ma va sempre avanti. Gli alti e bassi fanno parte della vita. Rinunciando e guardando le cose da più vicino, spesso capiamo esattamente di ciò che abbiamo bisogno. Anche se ci sono momenti difficili, ci sono anche le esperienze belle, che poi apprezziamo ancora di più. Il coro giovanile “Lautstork” ha cantato le canzoni “Fix you” dei Coldplay e “Tage wie diese” dei Toten Hosen. “Viva la vida” – vivere la vita – era il nome dell’ultima canzone. Con questa canzone è stata conclusa la “Soundandacht”. Il messaggio finale è stato: “Vivi la vita come viene, anche se non è sempre perfetta, e trai il meglio da essa”.

## Jenseits der Öko-Illusion – Gedanken zu einer verantwortungsvollen Landwirtschaft (Stand 11. Mai 2022)

Ein Diskussionspapier von Herbert Ströbel

Tabelle 8: Erträge und Kosten bei Fruchtfolgen des ökologischen und konventionellen Anbaus

Ökologischer Landbau						
Anbauverfahren	Ackerland ha	Zwischenfrucht ha	Ertrag In dt insges	Ertrag In GE insges	Vollkosten insges.	Vollkosten je GE in €
Winterweizen - öko	10		429	446	19.854	44
Körnermais - öko	10		644	696	24.853	36
Zwischenfrucht - öko		10			2.793	
Erbsen - öko	5		113	117	7.181	61
Soja - öko	5		136	352	9.771	28
Dinkel -öko	10		363	399	18.811	47
Kleegras-Grünbrache - öko	20				9.170	
Gesamtbetrieb – Öko-Landbau	60	10	1.684	2.010	92.433	45,98

Konventioneller Landbau						
Anbauverfahren	Ackerland ha	Zwischenfrucht ha	Ertrag In dt insges	Ertrag In GE insges	Vollkosten insges.	Vollkosten je GE in €
W-Raps - konv	15		519	1.277	28.335	22
Winterweizen - konv	15		1.121	1.165	27.386	24
Körnermais - konv	15		1.587	1.714	35.294	21
Wintergerste - konv	15		1.025	1.025	26.657	26
Zwischenfrucht - konv		15			3.900	
Gesamtbetrieb - konventionell	60	15	4.251	5.181	121.571	23,47

Die wichtigsten Ergebnisse aus Tabelle 8 sind die in den Modellen ermittelten Gesamterträge und Gesamtkosten sowie deren Relationen; diese sind für beide Anbausysteme in Tabelle 9 vergleichend dargestellt.

Die Ergebnisse aus den beiden Betriebsmodellen zeigen, dass der ökologische Landbau im Vergleich zum konventionellen mit Mindererträgen von über 50% verbunden ist. Im vorliegenden Beispiel erreicht der Ökolandbau sogar nur weniger als 40% der Erträge des konventionellen Landbaus. Die Produktionskosten für einen ökologisch bewirtschafteten Betrieb liegen mit 45,98 € je GE um nahezu 100% höher als bei einem konventionell erzeugenden, dessen Vollkosten je GE 23,47 €, betragen.

Tabelle 9: Vergleich der Ergebnisse aus den Betriebsmodellen

Betriebsmodelle	Ökologischer Landbau	Konventioneller Landbau
<b>Ackerfläche (Hektar)</b>	60	60
<b>Ertrag insgesamt in GE</b>	2.010	5.181
<b>Ertrag von Öko in Prozent von Konventionell bzw. von Konventionell in Prozent von Öko</b>	38,8%	257,8%
<b>Produktionskosten insgesamt in €</b>	92.433	121.571
<b>Produktionskosten je GE in €</b>	45,98	23,47
<b>Kosten von Öko in Prozent von Konventionell bzw. von Konventionell in Prozent von Öko</b>	195,91%	51,04%

Damit ist beim Ökolandbau nicht nur von weniger als der Hälfte des Ertrags je Hektar, sondern auch noch von nahezu den doppelten Produktionskosten auszugehen. Überdies sind beim Ökolandbau die Möglichkeiten der Ertragssteigerung und Kostensenkung sehr eingeschränkt, weil mineralische Düngung, chemischer Pflanzenschutz und moderne Züchtungsmethoden als ertragssteigernde Faktoren ausgeschlossen sind und dies bei vielen Öko-Labels auch für den Einsatz von organischen Düngern aus konventionellen Betrieben gilt. Andererseits dürfte die notwendige Ökologisierung des konventionellen Anbaus dazu führen, dass auch dort weniger die Ertragssteigerungen, sondern der sorgfältigere Einsatz von Agrarchemie sowie Resistenzzüchtungen und vielfältigere Fruchtfolgen im Vordergrund stehen und leichte Ertragsrückgänge dafür in Kauf genommen werden.

## 6. Externe Kosten und Subventionen

### 6.1. Externe Kosten

Wie aus Kapitel 5.2 hervorgeht, fallen beim Ökolandbau im Vergleich zum konventionellen in etwa die doppelten Produktionskosten an. Hinzu kommen noch die externen Kosten, die gerade bei der Landwirtschaft sehr vielfältig und oft nur schwierig zu bewerten sind<sup>32</sup>. Dieses Papier befasst sich vor allem mit dem Einfluss des ökologischen und konventionellen Landbaus auf den Klimawandel und die Artenvielfalt, so dass folgende Ausführungen zu den externen Kosten auf diese beiden Bereiche beschränkt werden.

Die externen Kosten des Klimawandels ergeben sich im Wesentlichen aus den Emissionen an Klimagasen. Nach den Kalkulationen in Tabellen 2 und 3 verursacht der Ökolandbau je GE 97 kg mehr CO<sub>2äq</sub> als der konventionelle Anbau. Bei einem Kostenansatz je Tonne CO<sub>2äq</sub> von 180 €<sup>31</sup> verursacht der Ökolandbau bei Opportunitätsverlusten in Höhe von 8.000 kg CO<sub>2äq</sub> je Hektar alleine bei den Treibhausgasen externe Kosten in Höhe von 41,58 € je GE. Das sind über 70 Prozent mehr als die externen Kosten beim konventionellen Landbau mit 24,12 € je GE (siehe Tabelle 10). Auch bei der

<sup>32</sup> Vgl. Boston Consulting Group: Die Zukunft der deutschen Landwirtschaft nachhaltig sichern - Denkanstöße und Szenarien für ökologische, ökonomische und soziale Nachhaltigkeit, S 18, 2019.

Annahme von moderaten Opportunitätsverlusten in Höhe von 4.000 kg CO<sub>2äq</sub> je Hektar führen die Ökoprodukte mit treibhausgasbedingten externen Kosten von 23,58 € je GE anstelle von 15,12 € bei den konventionellen Produkten zu einer um 56 Prozent höheren Belastung (siehe Tabelle 10).

Hinzu kommen noch die höheren externen Kosten des Ökolandbaus bei der Artenvielfalt. Der höhere durchschnittliche Artenerhalt von 57% beim konventionellen Landbau im Vergleich zu 33% beim Ökolandbau (siehe Tabelle 6) weist darauf hin, dass der Ökolandbau auch bei der Biodiversität erheblich höhere externe Kosten verursacht; im vorliegenden Beispiel sind es zusätzliche 73 Prozent.

Tabelle 10: Vergleich der externen Kosten durch THG-Emissionen mit den Produktionskosten

Anbausystem	Ökologischer Landbau		Konventioneller Landbau	
	Bei hohem Opportunitätsverlust(A)	Bei moderatem Opportunitätsverlust (B)	Bei hohem Opportunitätsverlust (A)	Bei moderatem Opportunitätsverlust (B)
<b>Opportunitätsverlust je Tonne</b>	8.000	4.000	8.000	4.000
<b>Emission in kg CO<sub>2äq</sub> je 80 GE*)</b>	18.480	10.480	10.720	6.720
<b>Externe Kosten je Tonne THG-Emissionen<sup>33</sup></b>	180 €	180 €	180 €	180 €
<b>THG Emissionen je GE insg. in kg CO<sub>2äq</sub> *)</b>	231	131	134	84
<b>Externe Kosten durch THG-Emissionen je GE</b>	41,58 €**)	23,58	24,12 €	15,12
<b>Produktionskosten je GE</b>	45,98 €	45,98 €	23,47 €	23,47 €
<b>Produktionskosten plus externe Kosten durch THG-Emissionen je GE</b>	87,56 €	69,56 €	47,59 €	38,59 €

\*) siehe Tabelle 3; \*\*) 180 € x 0,231 = 41,58 €

## 6.2. Subventionen

Die aktuelle Subventionspolitik fördert besonders die Ausweitung des Ökolandbaus. Im Lichte der bisher dargelegten Beobachtungen sollte auch hier eine kritische Prüfung erfolgen, ob hier die richtigen Schwerpunkte gesetzt werden.

Derzeit erhalten konventionelle Betriebe eine Grundförderung (Direktzahlungen) von zirka 300 € je Hektar und Ökoberiebe - je nach Bundesland – in Höhe von etwa 600 € je Hektar. Aufgrund des hälftigen Ertrags entspricht dies beim „Ökologischen Landbau“ einer vierfachen Förderung je Dezitonne Ertrag. Beim konventionellen Anbau sind es beispielsweise bei 80 Dezitonnen Ertrag und 300 € Förderung 3,75 € je Dezitonne Ertrag, während es beim Ökolandbau bei 40 Dezitonnen Ernte

<sup>33</sup> Boston Consulting Group: Die Zukunft der deutschen Landwirtschaft nachhaltig sichern - Denkanstöße und Szenarien für ökologische, ökonomische und soziale Nachhaltigkeit, S 18, 2019.

und 600 € Förderung 15 € je Dezitonne sind. Damit decken bereits die Direktsubventionen nahezu 50 Prozent der zusätzlichen Produktionskosten beim Ökolandbau.

Hinzu kommen zusätzliche Förderprogramme für Klimaschutz, Boden und Wasserschutz sowie Biodiversität und Kulturlandschaft, die von beiden Anbausystemen in Anspruch genommen werden. Soweit sich diese Förderungen auf die Fläche beziehen, ergibt die Fördersumme beim Öko-Landbau meist mehr als den doppelten Förderbetrag je Produkteinheit.

Im Rahmen des BioRegio-Programms in Bayern wird die Ökolandwirtschaft in erheblichem Umfang zusätzlich gefördert, mit dem Ziel einen 30-Prozent-Anteil zu erreichen. Überdies haben konventionelle Betriebe zukünftig mit einem Rückgang der Förderung zu rechnen, wenn die Direktzahlungen je Hektar zunehmend dazu dienen, Einkommensverluste durch ökologische Leistungen zu kompensieren. Diese Zahlungen sind dann nicht mehr zusätzliches Einkommen, sondern kompensieren Einkommensausfälle, mit der Konsequenz, dass die Einkommen der Landwirte sinken. Daraus folgt, dass die sicherlich sehr wünschenswerte Förderung der Ökologisierung der konventionellen Landwirtschaft nur über zusätzlichen Mitteleinsatz und nicht mit der Umwandlung der Direktzahlungen einkommensneutral gestaltet werden kann. Wenn erheblicher zusätzlicher Finanzmittelaufwand für den Ökolandbau ( mit seinen fraglichen ökologischen Leistungen ) möglich ist, sollten eindeutige ökologische Verbesserungen beim konventionellen Landbau auch zusätzlich finanzierbar sein. Solche Förderungen wären nicht nur einzelbetrieblich effizienter, sondern hätten auch eine wesentlich größere Breitenwirkung. Schließlich haben Ökoprodukte nur einen Umsatzanteil von 6,8 Prozent und kommen aufgrund der höheren Preise nur auf einen Mengenanteil von gut 4 Prozent; der mengenmäßige Anteil der heimischen Produktion liegt sogar nur bei gut 2,5 Prozent.

Häufig werden die angeblich geringeren externen Kosten als ein wichtiger Grund für die höhere Subventionierung des Ökolandbaus genannt. Die Ausführungen in Kapitel 6.2. kommen jedoch zu dem Schluss, dass der Ökolandbau höhere externe Kosten verursacht als der konventionelle Landbau, so dass aus diesem Argument eher eine höhere Subventionierung des konventionellen Landbaus abgeleitet werden könnte.

## 7. Weitere Aspekte

Für die Beurteilung von Agrarsystemen ist eine Reihe weiterer Aspekte von Bedeutung. Einige davon werden im Folgenden aufgeführt, ohne hier in Tiefe darauf eingehen zu können. Sie dienen hier der Veranschaulichung, dass sie in einer Gesamtbetrachtung von Bedeutung sind und bei Entscheidungen z.B. zur Förderung bestimmter Anbaumethoden betrachtet werden sollten. Viele benötigen weitere wissenschaftliche Erkenntnisse.

### 7.1. Aspekte des Einsatzes ertragssteigernder Produktionsmittel

#### 7.1.1. Einsatz von mineralischem Stickstoffdünger

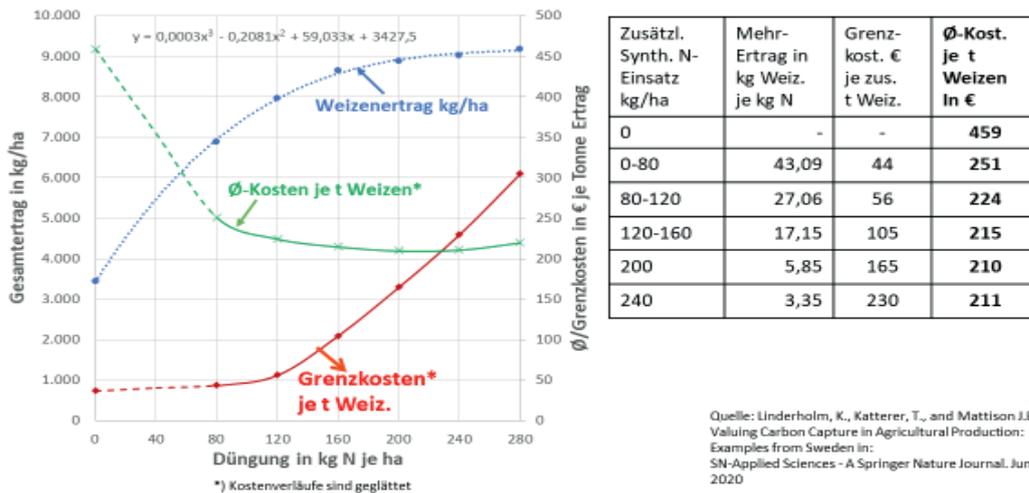
Die höheren Erträge und geringeren Kosten beim konventionellen Anbau sind zu einem erheblichen Teil auf den Einsatz von mineralischem oder synthetischem Stickstoff zurückzuführen, der im ökologischen Landbau nicht zugelassen ist. Dieses Anwendungsverbot wurde von Rudolf Steiner<sup>34</sup> damit begründet, dass künstliche Substanzen die Kräfte der Natur stören würden und den spirituellen Inhalt der Nahrung zerstörten<sup>35</sup>. Andere Mitbegründer des Ökolandbaus weisen auf die

<sup>34</sup> Gründer der biologisch-dynamischen Landwirtschaft

<sup>35</sup> Steiner, Rudolf: Geisteswissenschaftliche Grundlagen zum Gedeihen der Landwirtschaft (1924)

qualitätsmindernde und humuserstörende Wirkung hin. Bei faktischer Betrachtung bietet der Stickstoffeinsatz jedoch viele Vorteile:

- Inzwischen ist nachgewiesen, dass die angeblich qualitätsmindernde und humuserstörende Wirkung von mineralischem Stickstoff nicht zutrifft<sup>36</sup>.
- Mineralische Stickstoffdüngung führt zu erheblich höheren Erträgen<sup>31</sup>. Nach den von LINDERHOLM et al publizierten Ergebnissen stieg der Winterweizenertrag je Kilogramm mineralischem Stickstoff um 43,09 kg Weizen im Einsatzbereich von 0 bis 80 Kilogramm. Diese Ertragssteigerung ist gleichzeitig mit einer erheblichen Kostensenkung verbunden. Beim Einsatz von 80 kg Stickstoff betragen die Grenzkosten je Tonne Weizen 44 Euro und die Durchschnittskosten fallen von 459 Euro ohne mineralischen Stickstoff auf 251 Euro bei 80 kg Stickstoff. Mit zusätzlichem Stickstoff-einsatz steigen aufgrund des abnehmenden Ertragszuwachses allerdings die Grenzkosten. Solange sie jedoch unter den Durchschnittskosten liegen, fallen mit steigendem Stickstoffeinsatz die Durchschnittskosten je Tonne weiter. Der Stickstoffeinsatz ist somit der wesentliche Schlüssel zu einem kostengünstigen und sozial verträglichen Nahrungsmittelangebot.



Übersicht 1: Weizenertrag je Hektar sowie Durchschnitts- und Grenzkosten je Tonne Weizen in Abhängigkeit von der Düngung mit mineralischem Stickstoff

- Der Einsatz von mineralischem Stickstoff ist auch energetisch vorteilhaft. Nach den von LINDERHOLM et al durchgeführten Versuchen steigert jede Energieeinheit, die für Produktion und Anwendung von Stickstoff aufgewendet wird, den Energieertrag um das Fünf- bis Achtfache des Einsatzes<sup>37</sup> (siehe Übersicht 2). Das gilt besonders dann, wenn energiesparende Verfahren zur Herstellung des Stickstoffs verwendet werden (vgl. Übersicht 3).
- Wegen seiner niedrigen Kosten wird bisher vorwiegend Erdgas zu Stickstoffherstellung eingesetzt. Die niedrigen Preise von Erdgas und anderer fossiler Energien haben bisher den Einsatz erneuerbarer Energiequellen für die Stickstoffherstellung weitgehend verhindert. Dabei könnte die Stickstoffherstellung problemlos an Standorten mit hoher Sonnenenergie und

<sup>36</sup> Kirchmann, H.: Revisiting the original reason for excluding inorganic fertilizers in organic farming – Why the ban is not consistent with our current scientific understanding, in: Outlook on Agriculture 2021.

<sup>37</sup> Linderholm, K., Katterer, T., and Mattison J.E.: Valuing Carbon Capture in Agricultural Production: Examples from Sweden in: SN-Applied Sciences - A Springer Nature Journal. June 2020



## Heimatbühne KURTINIG

Mitte Mai war es wieder so weit, es hieß „Vorhang auf!“. Nach intensiven Proben Tagen und -wochen konnte die Heimatbühne Kurtinig den Zuschauern wieder ein neues Stück präsentieren. Unter der Leitung von Johanna Stürz wurde das Stück „Weiberwirtschaft“ vorgeführt. Auch wenn die Besucherzahl am zweiten Wochenende etwas nachließ, hat es an Applaus und Lachen nicht gefehlt. Unsere Spielerinnen und Spieler überzeugten das Publikum gekonnt mit ihrem schauspielerischen Talent.

Ohne fleißige Helferinnen und Helfer könnten wir kein Theater auf die Beine stellen. Deshalb gilt unser größter Dank allen freiwilligen Mitgliedern, die hinter der Bühne bei all den anfallenden Arbeiten geholfen haben. Wir bedanken uns auch recht herzlich bei all unseren Sponsoren und der Gemeindeverwaltung.

Zum Stück: „Wie der Titel uns schon verrät, geht es in diesem Stück um fünf Frauen, die gemeinsam in einer WG leben. Zickalarm, Männergeschichten, Schwangerschaften, Telefonitis, störende Gesangsübungen, eine Gesundheitstante und Arbeitslosigkeit: alles unter einem Dach. Klarerweise geht es nicht immer geräuschlos zu, was den Vermieter sichtlich stört.“





## Die Kurtiniger Musikkapelle in neuer Tracht mit gewohntem musikalischen Schwung



Wir wünschen unserem Musikantenpaar Matthias und Ilenia alles Gute für ihre gemeinsame Zukunft.

DAVID MOTTES

### Musikalische Umrahmung in Laag

Am Morgen des 1. April umrahmte die Musikkapelle Kurtinig die Einweihung der neuen Sporthalle bzw. des neuen Schützenheims in Laag. Direkt im Anschluss begleiteten wir die heurige Palmsamstagsmesse mit einer Marscheinlage samt Prozession.

### Frühjahrskonzert

Das heurige Frühjahrskonzert fand wie gewohnt am Ostermontag, heuer am 10. April, statt. Das anspruchsvolle Programm reichte von Konzertwerken wie „Tuneful Tchaikovsky“ und „Tanz der Vampire“ bis zu schwungvollen Märschen wie „Textilaku“ und „Auf Adlers Schwingen“. Der großzügige Applaus am Ende des Konzerts zeugte von der Begeisterung des Publikums aus Nah und Fern und zeigte uns, dass das fleißige Proben und Üben Früchte getragen hat.

### Auftritt in Bozen

Am 22. April begleiteten wir die 58. ordentliche Bundesversammlung des Südtiroler Schützenbundes. Zusammen mit allen Schützenkompanien marschierten wir vom Waltherhaus durch

die Bozner Lauben bis hin zum Dom. Nach der Messe marschierten die Formationen wieder zurück zum Waltherhaus wo die eigentliche Versammlung stattfand.

### Floriani-Kirchtag

Am 7. Mai feierten wir zusammen mit unseren Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kurtinig den Floriani-Kirchtag. Nach der Messe sind wir wie jedes Jahr auf eine schmackhafte Weißwurst und ein Bier in die Feuerwehrhalle eingeladen worden.

### Jubiläum des VSM

Am 21. Mai fand das Jubiläumsfest des VSM zu dessen 75-jährigen Bestehen in Bozen statt. Das alle 25 Jahre gefeierte Fest im Herzen Bozens war wieder ein besonderes Erlebnis für uns. Mit einem Sternmarsch schritten mehr als 100 Musikkapellen aus ganz Südtirol und darüber hinaus hin zum Waltherplatz, wo ein gemeinsames Konzert zur Unterhaltung der vielen Besucher abgehalten wurde.

### Hochzeit

Am 27. Mai feierten unser Obmann Matthias Sanin und seine Partnerin Ilenia

Passer ihre Hochzeit. Der besondere Tag begann mit dem obligatorischen Weckruf um 6.00 Uhr. Während der Trauung und beim anschließenden Marschkonzert samt Ständchen begleiteten wir Matthias und Ilenia mit musikalischer Freude und reichlich Glückwünschen.

### Weitere Auftritte

Am 11. Juni begleiteten wir die Fronleichnamsprozession.

Am 18. Juni feiern wir den Herz-Jesu-Sonntag.

### Talentsuche

Die Kurtiniger Musikkapelle ist stets auf der Suche nach motivierten Talenten, heuer insbesondere in Bezug auf das Marketenderinnen-Amt. Mit Spaß und Zusammenhalt werden Tradition und Gemeinschaft gefestigt und Werte, wie Zielstrebigkeit und Verantwortung, vermittelt.

Kontaktadresse: Obmann Matthias Sanin, Tel: 3938498711



## Ausflug nach Parma und Modena



Am frühen Morgen um 6.00 Uhr starteten wir Richtung Parma. Ohne nennenswerten Verkehr verlief die Fahrt problemlos und zügig. Als erstes besichtigten wir noch vor dem Mittagessen einen Produktionsbetrieb des berühmten Prosciutto di Parma. Anschließend konnten wir beim Mittagessen im selbigen Betrieb ein leckeres Mal genießen. Nachmittags besichtigten wir die Reggia di Colorno, einen Herrschaftssitz der Herzöge von Parma. Anschließend blieb noch etwas Zeit für eine Stadtbesichtigung in Parma.

Am Zweiten Tag fahren wir nach Modena, auch dort besichtigten wir gemütlich das historische Zentrum, mit seinen Sehenswürdigkeiten. Anschließend ging es weiter zu einer Acetaia um dort mehr über die Produktion des traditionellen Balsamico-Essigs zu erfahren. Nach einer interessanten Führung, wurde uns vor Ort ein köstliches Mittagessen serviert. Jeder Gang wur-

de dabei mit 12- bzw. 25-jährigen Balsamico-Essig verfeinert. Nach dem Mittagessen ging es nach Maranello zur Besichtigung des dortigen Ferrari-Museums. Dabei konnten wir vie-

le bekannte Modelle wie den F40, sowie einige frühere Formel-1-Autos aus nächster Nähe begutachten. Am frühen Abend ging es schließlich wieder zurück nach Kurtinig.

### **GESUCHT WIRD - CERCASI:**

- **Kubatur:** Altes Hotel, Pension oder Haus
- **3-Zimmerwohnung mit Balkon** für einheimische Familie
- **3-/ 4-Zimmerwohnung** nicht konventioniert als Ferienwohnung
- **Als Kapitalanlage:** Kleine Wohnung zur Vermietung



**Home Immobilien**

info@home.bz.it

0471/058600



## SBJ – Südtiroler Bauernjugend Kurtinig



Bei der Landesvollversammlung



Jährliche Ortsweinkost in Kurtinig

### Landesvollversammlung

Am Sonntag, 5. März, fand im Walterhaus Bozen die Landesvollversammlung statt, bei der auch wir mit dabei

waren. In diesem Jahr wurde die Bezirkseinlage vom Bezirk Unterland gestaltet. Unser Ausschussmitglied Ludwig Zemmer beteiligte sich an dieser

und natürlich jubelten und applaudierten wir mit vollem Elan.

### Ortsweinkost

Am 20. April 2023 fand unsere jährliche Ortsweinkost statt. Dabei holte sich **Stephan Pedoth** den Platz für den besten neutralen Weißwein. **Christian Stenico** holte sich den Titel für den besten aromatischen Weißwein und punktete ebenso mit dem besten schweren Rotwein. **Thomas Zemmer** wurde für den besten Vernatsch ausgezeichnet. Folgende Teilnehmer rückten mit ihren Weinen bis zur Bezirksweinkost vor: Stephan Pedoth und **Sergio Wegher** mit ihrem Süßwein, Stephan Pedoth (Chardonnay und Cabernet Sauvignon/Cabernet Franc), Christian Stenico (Teroldego und Sauvignon), Sergio Wegher (Cabernet).

Wir bedanken uns nochmals bei allen für die Teilnahme und gratulieren zu den tollen Auszeichnungen.



Bezirksweinkost im Haus Curtinie

### Bezirksweinkost

Am 4. Mai 2023 fand die Bezirksweinkost des Bezirkes Unterland im Haus Curtinie in Kurtinig statt. Dabei wurden Weine verschiedenster Kategorien verkostet und bewertet. Die besten Weine rückten bis zur Landesweinkost vor. Wir als Ortsgruppe Kurtinig durften für Speiß und Trank sorgen. Nochmals ein großes Dankeschön dem Bezirk Unterland für die gute Zusammenarbeit.





## Dorfacker – Ausflug nach Jenesian



Der „lebende Hühnerzaun“



Heukran in Aktion – leider hatte keiner von uns einen „Heukranführerschein“.

Dank der Einnahmen vom Plentfest konnten wir Ende April den Kindern der Grundschule einen unvergesslichen Ausflug ermöglichen. Gemeinsam mit den Kindern und den Lehrerinnen sind wir mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zum Haflinger-

hof nach Jenesian gefahren. Dort wurden wir von Fabian Plattner, Anbieter für Schule am Bauernhof und ausgebildeter Wald- und Erlebnispädagoge, mit viel Elan empfangen und durften auf seinem Heimathof einen tollen, lehrreichen Vormittag verbringen. Es

wurde getanzt, gelacht, verkostet, gespielt, gestaunt und viel gefragt, viele tolle Eindrücke und Erinnerungen mit nach Hause genommen. Ein großes Dankeschön allen, die zu unserem Plentfest gekommen sind und unseren Verein unterstützen.



Strohalm-Produktion



Mit Fabian im Wald



Besuch im Stall



Wohlverdiente Pause



## VKE – Sektion Kurtinig-Margreid

### VKE – Sezione Cortina-Magré



MiniTREFF



#### Minitreff für Kleinkinder

Die ehemalige Krabbelgruppe von Margreid ist nun unter dem Namen „Minitreff“ neu gestartet. Jeden Mittwochnachmittag (15.00–16.30 Uhr) sperrt Birgit Schgraffer gemeinsam mit Johanna Goller den Raum im Parterre der ehemaligen italienischen Grundschule auf. Alle interessierten Eltern/Großeltern mit Kleinkindern (0–3 Jahren) sind herzlich willkommen. Gemeinsames Spielen, Basteln, Entdecken macht doppelt Spaß! Größere Geschwisterkinder dürfen gerne mitkommen.

#### Erste-Hilfe-Infoabend

Auf Einladung des VKE Kurtinig-Margreid trafen sich Eltern und Interessierte am 15. Mai im Sitzungssaal der Feuerwehr Margreid. Peter Nardon vom Weißen Kreuz Salurn hielt einen Vortrag zum Thema Kindernotfälle. Es war ein sehr interessanter und vor allem lehrreicher Abend. Ca. 40 Interessierte aus Margreid, Kurtinig aber auch aus anderen Dörfern nahmen am kostenlosen Vortrag teil. Die freiwilligen Spenden gingen an das Weiße Kreuz und die Feuerwehr. Besten Dank!

#### Minitreff per bambini piccoli

L'ex gruppo per bambini piccoli di Margreid è ora ripartito con il nome di "Minitreff". Ogni mercoledì pomeriggio (ore 15.00–16.30) Birgit Schgraffer e Johanna Goller aprono la sala al piano terra dell'ex scuola elementare italiana. Tutti i genitori/nonni interessati con bambini piccoli (0–3 anni) sono benvenuti. Giocare, creare e scoprire insieme è più divertente! Anche i fratelli più grandi sono anche benvenuti.

#### Serata informativa primo soccorso al bambino

Su invito del VKE Cortina-Magré, genitori e persone interessate si sono incontrati il 15 maggio nella sala riunioni dei vigili del fuoco di Magré. Nardon Peter della Croce Bianca di Salorno ha parlato di primo soccorso per i bambini. È stata una serata molto interessante e soprattutto istruttiva. Circa 40 persone interessate provenienti da Magré, Cortina ma anche da altri paesi hanno assistito alla serata informativa gratuita. Le donazioni volontarie sono per la Croce Bianca e i vigili del fuoco di Magré. Mille grazie!



	<b>Arch. EDITH ZEMMER</b>	<b>Architektur &amp; Design</b>
	T. +39 0471 813 760 F. +39 0471 823 641 M. +39 329 915 55 03	Planung, Bauleitung, Urbanistik, Design, technische Beratung, Innenraumgestaltung
	Rathausring / Largo Municipio 40 Neumarkt / Egna www.zemmer.eu	Progettazione, design, consultazione tecnica, direzione lavori, design e arredamento



## APS

**Nella sede del "Seniorencub" del paese, con una buona presenza di soci si è tenuta l'Assemblea Generale e consegna delle tessere per l'anno 2023.**

Ha aperto la riunione il presidente di circolo chiedendo ai soci di nominare uno dei presenti alla carica di presidente dell'assemblea, carica che è stata data al presidente mentre per la segreteria è stato dato l'incarico alla segretaria Michela.

Prendendo la parola il presidente ha ringraziato il direttivo ricordando che come tutte le associazioni avevamo le mani legate dalla situazione sanitaria ma che siamo riusciti a fare ben 13 riunioni di direttivo con o senza mascherina e a consegnare ai soci 16 circolari. Ricordato che il nostro circolo è attivo e operante da oltre 70 anni essendo stato fondato nel 1952 veniva data la parola all'ass. Andrea Cavaliere che rappresentava l'Amm. Comunale.

L'assessore ringraziava dell'invito, portava il saluto del sindaco ed elogiava l'attività del circolo ricordando che continuava la collaborazione nella disponibilità organizzativa ed economica del comune e concludendo che proprio in quei giorni era stato dato mandato di liquidare il contribute per l'anno in corso. Passava poi la parola alla delegata di zona Cimadon Rosanna che portava il saluto e i complimenti del direttivo provinciate e la disponibilità della sua sede e della sua persona per la raccolta dei documenti per la compilazione della denuncia dei redditi.

L'intervento degli ospiti si concludeva con le parole di saluto dell'assistente spirituale don Flavio Debertol che presentava un questionario che servirà in futuro come suggerimento guida per i lavori congressuali dei vescovi. Benediva i presenti e le tessere per l'anno 2023. Il Presidente comunicava che il tesseramento si era chiuso con ben otto nuovi soci portando così la forza di circolo a 55 iscritti suddivisi in 43 nuclei famigliari. Ricordava brevemente le maggiori attività svolte durante l'anno che oltre agli appuntamenti religiosi come l'adorazione al sepolcro al sabato santo, alla recita del rosario, alla via crucis,



alla messa cantata, alla peregrinazione della madonna pellegrina, è stata organizzata una serata con il dott. Giorgio Panizza medico cardiologo, una serata nel periodo d'avvento con il decano don Gabriele Pedrotti nella quale abbiamo dato stenna natalizia a soci anziani, una serata con raccolta fondi per i popoli del Kenia, cosa che è stata fatta anche in occasione della festa patronale di S. Martino, dove si è anche organizzata una lotteria il cui ricavato è stato consegnato al comitato che cura

il risanamento e messa in sicurezza della torre campanaria.

Proseguendo con l'ordine del giorno è stata data la parola al tesoriere per l'illustrazione del conto consuntivo dell'anno 2022, del bilancio di previsione per l'anno 2023 e l'attuale situazione economica.

In chiusura di serata oltre a ringraziare tutti i presenti è stato discusso di un probabile programma futuro se finalmente la situazione sanitaria ci darà un pò di tregua.



**Realizzazione e manutenzione opere in verde**

**Verwirklichung und Pflege allgemeiner Grünanlagen**

Tel. + Fax 0471 817305  
www.pojer.it



## Studio Cavaliere

Per. Ind. Andrea Cavaliere

Progettazione impianti elettrici Elektroplanungen

0471 813760 www.cavaliere.bz.it



SPORTVEREIN KURTINIG  
UNIONE SPORTIVA CORTINA

Raiffeisen



Das Jahr 2023 begann für den ASV Kurtinig Raiffeisen äußerst ereignisreich. Es fand die Ehrung für das langjährige Ausschussmitglied „Beppi“ Giuseppe Stevanato statt. In diesem Sinne: Danke, Beppi, für deine Tätigkeiten.

Nun zum sportlichen Teil: Unsere beiden Jugendmannschaften wuchsen durch ein beharrliches Training und einen starken Anstieg im Mannschaftsgeist über sich selbst hinaus und begannen mit Freude zum Fußball, Spiel um Spiel zu gewinnen.

Höhepunkt dieser Rückrunde war das Turnier in Kurtinig, wo unsere U8-Mannschaft dank mehrerer herausragender Leistungen ungeschlagen vom Feld ging.

Spaß, Spiel und körperliche Betätigung stehen für den ASV Kurtinig Raiffeisen an erster Stelle, dies ist jedoch ohne unsere freiwilligen Helfer und Sponsoren nicht möglich. Darum möchten wir hier die Möglichkeit nutzen, diesen Freiwilligen herzlichst zu danken.

Ein besonderer Dank gebührt hier Stefano Sonn, der eine weitere Saison als Trainer unserer beiden Mannschaften eine sehr gute Figur abgegeben hat.

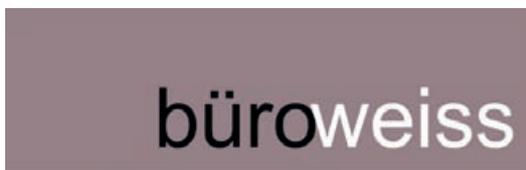
In diesem Sinne, danke an alle Freiwilligen, Sponsoren und auch Eltern für eure Kooperation und das Ermöglichen der Arbeit auf dem Fußballplatz.



Kurtinig a.d.W., Martinsplatz 10/a  
Cortina s.s.d.V., Piazza S. Martino 10/a

Heizungs-, Sanitär-, Gas-,  
Solar- und Staubsaugeranla-  
gen, alternative Energiesysteme,  
Kundendienst und Reparaturen  
*Impianti termoidraulici, solari,  
gas, energie alternative e  
manutenzione*

Tel./Fax 0471 817182 [zemmer.thermotechnik@dnet.it](mailto:zemmer.thermotechnik@dnet.it)



ingenieurbüro studio d'ingegneria engineering consultancy

Schlachthofstr. 65  
via Macello 65  
Bozen / Bolzano  
Tel. 0471 97 83 56  
[info@buroweiss.it](mailto:info@buroweiss.it)  
[www.buroweiss.it](http://www.buroweiss.it)





## Klaus Zemmer bleibt lvh-Ortsobmann

**Neuwahlen fanden kürzlich im Rahmen der lvh-Ortsversammlung in Kurtinig statt. Zusammenhalt und Stärke zeichnen das Handwerk in der Unterlandler Gemeinde aus.**

Bei der jüngsten Ortsversammlung in Kurtinig wählten die Handwerker/innen ihren Ortsausschuss. Klaus Zemmer (Zemmer Thermotechnik Ohg) wurde dabei als lvh-Ortsobmann bestätigt. Zu seinem Stellvertreter wurde Walter Moscon (Malerbetrieb Moscon Walter) gewählt und im Ortsausschuss mitarbeiten werden in den nächsten fünf Jahren), Patrick Casal (Calinox), Johanna Stürz (Salon Atmosfhair) und Thomas Zemmer.

Der Wirtschaftsverband lvh.apa wird den Ortsausschuss bei seinen Vorhaben unterstützen. lvh-Bezirksobmann im Unterland Herbert Christoforetti und lvh-Vizedirektor Walter Pöhl sprachen den Funktionärinnen und Funktionären ihren Dank für die bisherige Arbeit und



gutes Gelingen für die zukünftigen Aufgaben des Ortsausschusses aus. Die Versammlung bot auch die Möglichkeit, sich nützliche Tipps zu Neuheiten im Bereich des Steuerrechts und Arbeitsrechts zu holen. Über Details referierte lvh-Steuerexperte Hermann Pfattner.

Auch der Bürgermeister von Kurtinig Manfred Mayr richtete seine Worte an die Handwerker/innen. Er unterstrich die Wichtigkeit und die Leistungskraft des Handwerks vor Ort und lobte die gute Zusammenarbeit. Das Handwerk in Kurtinig stelle einen unverzichtbaren Wirtschaftspfeiler dar.

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL

Landesrat für Deutsche Bildung und Kultur, Bildungsförderung, Handel und Dienstleistung, Handwerk, Industrie, Arbeit und für Integration



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE

Assessore all'Istruzione e Cultura tedesca, Diritto allo Studio, Commercio e Servizi, Artigianato, Industria, Lavoro e all'Integrazione

### Maßnahme zur Förderung von außerordentlichen Projekten der kulturellen Ortsvereine und der Kulturverbände

Kulturelle Ortsvereine prägen unser Land, tragen zum sozialen Zusammenhalt bei und fördern die Attraktivität der jeweiligen Gemeinde. Wir spüren, dass die Rückkehr zur Normalität – wie immer man sie definiert – nach zwei Jahren Pandemie nicht einfach ist. Die Herausforderung derzeit ist, Akzente auf die Wiederbelebung kulturellen Tuns zu setzen und den Blick auf den Nachwuchs zu legen.

Aus diesem Grund habe ich in Abstimmung mit den Verbandsspitzen der Traditionsverbände ein Maßnahmenpaket auf den Weg gebracht, das die **Reaktivierung der kulturellen Tätigkeiten fördern und die Gewinnung von jungen Menschen für die Vereinstätigkeiten unterstützen** soll. Diese außerordentliche Maßnahme sieht die finanzielle Förderung von besonderen Projekten vor, welche von Kulturvereinen, die Mitglied in einem kulturellen Verband sind, durchgeführt werden.

**Gefördert** werden nur Projekte von Ortsvereinen und von Verbänden mit folgender Zielsetzung:

- **Wiederbelebung der Tätigkeit**

- **Motivation und Stärkung des Ehrenamtes**

- **Förderung des Nachwuchses**

**Nicht gefördert** werden über diese Sonderschiene:

- Investitionen wie Trachten, Instrumente, Einrichtung Probelokal (dafür besteht eine separate Förderschiene für alle Ortsvereine und für die Verbände)

- die „ordentliche“ Jahrestätigkeit der kulturellen Ortsvereine
- Ausflüge, Bildungsfahrten

Mit dem Nachtragshaushalt im Sommer 2023 wird ein Sonderbudget von 500.000 Euro zur Verfügung gestellt. Der maximale Fördersatz von 80 % auf die zugelassenen Gesamtausgaben laut den geltenden Richtlinien kann nicht überschritten werden.

Die Ortsvereine und auch die jeweiligen Landesverbände können einen Projektantrag im Amt für Kultur einreichen. Dieser muss Folgendes enthalten:

- Bezeichnung des kulturellen Ortsvereins
- Beschreibung des geplanten Projekts
- geplante Ausgaben und Einnahmen

- Zeitraum der Durchführung

Die Anträge dazu können **ab sofort bis zum 30. September 2023 im Amt für Kultur** eingereicht werden. Das Projekt muss im heurigen Jahr durchgeführt werden.

Die Anträge werden vom Amt für Kultur geprüft, um festzustellen, ob die Zielsetzungen erfüllt sind. Daher ist eine gute Beschreibung wichtig. Die Beiträge werden gewährt, bis der für diese Maßnahme bereitgestellte Gesamtbetrag erschöpft ist.

Für Fragen oder Informationen stehen Ihnen meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerne zur Verfügung. Lassen Sie mich an dieser Stelle Folgendes anmerken: Die regionale kulturelle Tätigkeit in größeren als auch kleineren Ortschaften ist ein großer Mehrwert für unser Land und die Menschen. Dass dem so ist, ist auf ihr unermüdetes Engagement zurückzuführen. Und genau dafür sowie für die gute Zusammenarbeit mit ihnen will ich mich herzlich bedanken.

Philipp Achammer  
Landesrat

# Wichtige Informationen Informazioni utili

## ÖFFNUNGSZEITEN DER GEMEINDEÄMTER

**Montag, Mittwoch und Freitag: 9–12 Uhr; Donnerstag: 15–18 Uhr**  
Tel.: 0471 817141, Fax: 0471 818035  
E-Mail: info@gemeinde.kurtinig.bz.it

## SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS

Montag, Dienstag und Donnerstag, 15–16 Uhr. Da diese Sprechstunden wegen anderer dringender Verpflichtungen kurzfristig verschoben werden können, ist eine telefonische Terminvereinbarung erwünscht. Tel.: 0471 817141

## SPRECHSTUNDEN DER VIZEBÜRGERMEISTERIN

Lucia Baldo  
Bei Bedarf unter folgender Handy-Nummer erreichbar: 333 4523776

## GEMEINDEBAUAMT

Sprechstunden des Gemeindetechnikers Geom. Viktor Eccli: jeden Dienstag, 8–10 Uhr. Da diese Sprechstunden wegen anderer dringender Verpflichtungen kurzfristig verschoben werden können, ist eine telefonische Terminvereinbarung erwünscht: 0471 817141

## NOTRUFNUMMER 112 SELGAS 800835800

## GEMEINDEÄRZTIN

Frau Dr. Natalia Polosatova  
Tel.: 351 7100515

### Ab 1. Mai 2021 neuer Stundenplan

#### Ambulatorium KURTINIG:

Dienstag: 9–11 Uhr, Donnerstag: 16–18 Uhr

#### Ambulatorium MARGREID:

Montag: 9–12 Uhr, Mittwoch: 9–12 Uhr, Freitag 9–12 Uhr

Anfragen für regelmäßig benötigte Medikamente mittels SMS oder Whatsapp an die Nr. 351 7100515 schicken. Eventuell an die E-Mail-Adresse polosatova@mail.ru Für allfällige Beratungen SMS oder Whatsapp schicken.

**Rufen Sie außerhalb der Sprechstunden nur in NOTFÄLLEN an.**

## KINDERARZT

Dr. Alfons Haller, Tel.: 0471 863113  
Gartenweg 3, KURTINIG

### Liebe Eltern,

außerhalb meiner Arbeitstage erhalte ich keine Nachrichten. Bitte schreiben Sie mir nochmals, falls Ihr Anliegen dann noch aktuell sein sollte. Infos über eine eventuelle Abwesenheit/Wochenende finden Sie hier: [www.alfonshaller.it](http://www.alfonshaller.it)

## MÜTTERBERATUNGSSTELLE

MARGREID: jeden 2. und 4. Freitag im Monat, 9–11 Uhr (Tel. 0471 817160), Angela-Nikoletti-Straße 6. SALURN: jeden Montag, 14–16 Uhr, und Donnerstag, 9–11 Uhr (Tel. 0471 888790), Mozartstraße 2. NEUMARKT: jeden Montag und Mittwoch, 9–11 Uhr, und am Donnerstag Nachmittag,

14–16 Uhr (Tel. 0471 829232), Franz-Bonatti-Platz 1

## KRANKENPFLEGEDIENST

Die Bürger von Kurtinig können sich an den Krankenpflegedienst von MARGREID (Montag, Mittwoch, Freitag, 8–8.30 Uhr) oder von SALURN (Montag–Freitag, 9.30–10 Uhr) wenden. Wer eine Betreuung zu Hause benötigt, kann sich telefonisch an den Krankenpflegedienst NEUMARKT wenden. Tel. 0471 829238

## APOTHEKEN SALURN + MARGREID

SALURN: Montag bis Freitag, 8–12 Uhr und 15.30–19 Uhr, Samstag, 8–12 Uhr  
MARGREID: Montag, Donnerstag und Freitag, 8.30–12 Uhr

## FUSSPFLEGE FÜR SENIOREN IM BÜRGERHAUS VON KURTINIG

Mindestalter: 70 Jahre  
Vormerkung: Tel. 0471 826611

## VERBRAUCHERZENTRALE

Sprechstunden am Sitz des KVW Neumarkt (2. Stock) jeden Donnerstag, 15–17 Uhr

## ACLI

Der Steuerbeistand wird jeden Dienstag, 8–12 und 14.30–18 Uhr im Pastoralzentrum Neumarkt abgehalten. Für Vormerkung: Tel. 339 4687829 (Rosanna Cimadon)

## AKTION „ESSEN AUF RÄDERN“

Hauspflege Sprengel Unterland übernimmt seit 01.01.2021 die Zustellung der „Essen auf Rädern“ die ganze Woche für die Gemeinden Kurtinig und Margreid. Der Fachdienst garantiert die Zustellung von Montag bis Freitag. Der Samstagdienst wird von der Sozialgenossenschaft LuMa angeboten. Für Informationen: 334 6566008

## KONTAKTE DES MESSENBUNDES

Franz Fischnaller 3451712659, Maria Cecilia Perotti 3240435466, Brunhilde Zemmer 3339609068

## ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK

Öffnungszeiten 01.06.–31.08.2023:  
Montag 18–20 Uhr, Mittwoch: 18–20 Uhr, Freitag: 9–11 Uhr

## JUGENDRAUM

Mittwoch: 18–20 Uhr, Donnerstag, 18–21 Uhr, Samstag: 16–19 Uhr; für Jugendliche ab der 1. Mittelschule

## RECYCLINGHOF

jeden Freitag, 17–19 Uhr (außer 1. Freitag im Monat) und jeden 1. Samstag im Monat, 9–11 Uhr (wenn der Samstag ein Feiertag ist, wird am Freitag geöffnet)

## SCHADSTOFFSAMMLUNGEN 2023

Do., 14.09., 8–9 Uhr, St.-Martin-Platz

## TELEFONZENTRALE LANDESVERWALTUNG

Tel.: 0471 411111  
[www.provinz.bz.it/approv/ressorts\\_d.asp](http://www.provinz.bz.it/approv/ressorts_d.asp)

## VERKEHRSMELDEZENTRALE

Verkehrsinfo: Tel. 0471 200198  
Fax-Abruf: 0471 201157  
vmz@provinz.bz.it  
[www.provinz.bz.it/vmz](http://www.provinz.bz.it/vmz)

## SÜDT. VERBRAUCHERZENTRALE

Sprechstunden am Sitz des KVW Neumarkt jeden Dienstag, 15–17 Uhr  
Tel.: 0471 975597, Fax: 0471 979914  
[www.consumer.bz.it](http://www.consumer.bz.it), [info@consumer.bz.it](mailto:info@consumer.bz.it)

## AMT FÜR SPRACHGRUPPEN-ZUGEHÖRIGKEIT

Landesgericht Bozen: Montag–Freitag, 9–12 Uhr, Tel. 0471 226312

## Dienststelle für Zwei- und Dreisprachigkeitsprüfungen

Perathonerstraße 10, 39100 Bozen, Tel.: 0471 413900, Fax: 0471 413999, [zdp@provinz.bz.it](mailto:zdp@provinz.bz.it)



**Stephan Pedoth**  
HAFNERMEISTER / MAESTRO FUMISTA

Handwerkerstraße / Via degli Artigiani, 12  
I-39040 Kurtinig a.d.W. / Cortina s.s.d.v.  
MwSt.-Nr. / Part. IVA: 02485160218  
T +39 0471 817 390, M +39 333 2361563  
[info@stephanpedoth.com](mailto:info@stephanpedoth.com)  
[www.stephanpedoth.com](http://www.stephanpedoth.com)



**PICHLER JOSEF**  
ERDBEWEGUNGSARBEITEN – HOCH- UND TIEFBAU  
MOVIMENTO TERRA – COSTRUZIONI – INFRASTRUTTURE



**MONTAN / MONTAGNA (BZ) · Tel. +39 0471 81 99 50 · [www.pichlerjosef.com](http://www.pichlerjosef.com) · [www.wogl.it](http://www.wogl.it)**

**VOLKSANWALTSCHAFT**

C.-Cavour-Straße 23/c, 39100 BOZEN  
Tel. 0471 301155, Fax 0471 981229  
post@volksanwaltschaft.bz.it  
Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland, Lauben 26, 39044 NEUMARKT (1. Stock): am 4. Montag jeden 2. Monat, 9.30-11.30 Uhr; Voranmeldungen: Tel. 0471 301155

**ORARIO D'APERTURA DEGLI UFFICI COMUNALI**

**Lunedì, mercoledì e venerdì: ore 9-12**  
**Giovedì: ore 15-18**  
tel.: 0471 817141, fax: 0471 818035  
e-mail: info@comune.cortina.bz.it

**UDIENZE DEL SINDACO**

Lunedì, martedì e giovedì, ore 15-16  
Siccome queste udienze per altri impegni urgenti possono subire delle variazioni, si chiede un appuntamento dietro accordo telefonico. tel. 0471 817141

**UDIENZE DELLA VICESINDACA**

Lucia Baldo  
In caso di richieste, si può telefonare al n. 333 4523776

**UFFICIO TECNICO COMUNALE**

Udienze del tecnico comunale Geom. Viktor Eccli: ogni martedì, ore 8-10. In quanto le udienze potrebbero essere spostate per impegni urgenti, si chiede di concordare l'appuntamento telefonicamente: 0471 817141

**CHIAMATE DI EMERGENZA 112 SELGAS 800835800**

**MEDICO COMUNALE**

Dott.ssa Natalia Polosatova  
Tel.: 351 7100515

**Dal 1° maggio 2021 nuovo orario Ambulatorio di CORTINA:**

martedì: ore 9-11, giovedì: ore 16-18  
**Ambulatorio di MAGRÈ:**  
lunedì: ore 9-12, mercoledì: ore 9-12, venerdì ore 9-12

Si riceve con appuntamento. Si prega di utilizzare le chiamate solo per comunicazioni urgenti. Qualsiasi comunicazione di non urgenza, si prega di effettuarla via e-mail polosatova@mail.ru o SMS o WhatsApp - cell. 3517100515

**Chiamare fuori orario di ambulatorio solo per URGENZE.**

**PEDIATRA**

Dott. Alfons Haller, tel.: 0471 863113,  
Via degli Orti, 3, CORTINA

**Cari genitori,**

non ricevo i messaggi fuori dei miei giorni lavorativi/ferie. Prego scrivermi nuovamente, se poi la Sua domanda è ancora attuale.  
Tutte le informazioni su ferie/weekend sul sito: www.alfonshaller.it

**CONSULTORIO PEDIATRICO**

Magrè: ogni 2° e 4° venerdì del mese dalle ore 9 alle ore 11 (tel. 0471 817160), via Angela Nikoletti, 6. Salorno: tutti i lunedì dalle ore 14 alle ore 16, e giovedì dalle ore 9 alle ore 11 (tel. 0471 888790), via Mozart,

2. Egna: tutti i lunedì e mercoledì dalle ore 9 alle ore 11; il giovedì pomeriggio dalle ore 14 alle ore 16 (tel. 0471 829232), piazza Franz Bonatti, 1

**SERVIZIO DI INFERMERIA**

I cittadini di Cortina possono rivolgersi al servizio di infermeria di MAGRÈ (lunedì, mercoledì, venerdì, ore 8-8.30) o di SALORNO (lunedì-venerdì, ore 9.30-10). Chi ha bisogno di un'assistenza domiciliare, può rivolgersi al servizio di infermeria di EGNA, tel. 0471 829238

**FARMACIE SALORNO E MAGRÈ**

SALORNO: lunedì-venerdì: ore 8-12 e ore 15.30-19, sabato: ore 8-12  
MAGRÈ: lunedì, giovedì e venerdì: ore 8.30-12

**PEDICURE PER ANZIANI NELLA CASA CIVICA**

Età minima: 70 anni  
Prenotazioni: tel. 0471 826611

**CENTRO TUTELA CONSUMATORI**

Udienze presso la sede dell'ufficio KVW a Egna (2° piano) ogni giovedì: ore 15-17

**ACLI**

L'assistenza fiscale avviene ogni martedì, ore 8-12.30 e ore 14.30-18 presso il centro pastorale di Egna. Per prenotazioni: tel. 339 4687829 (Cimadon Rosanna)

**AZIONE "PRANZO A DOMICILIO"**

Il servizio domiciliare Bassa Atesina assume dal 1/1/2021 il conferimento dei pasti da lunedì fino a venerdì nei due comuni di Cortina e Magrè. Il servizio del sabato viene effettuato dalla Cooperativa sociale LuMa. Per informazioni: 334 6566008

**CONTATTI DEL COMITATO PER LE MESSE**

Fischnaller Franz 3451712659, Perotti Maria Cecilia 3240435466, Zemmer Brunhilde 3339609068

**BIBLIOTECA COMUNALE**

Orario estivo 01.06.-31.08.: lunedì: ore 18-20, mercoledì: ore 18-20, venerdì: ore 9-11

**SALA GIOVANI**

Mercoledì: ore 18-20; giovedì: ore 18-21;

sabato: ore 16-19 - per giovani a partire dalla prima classe della scuola media

**CENTRO DI RICICLAGGIO**

ogni venerdì, ore 17-19 (escluso il 1° venerdì del mese) e ogni 1° sabato del mese, ore 9-11 (se il 1° sabato del mese è un giorno festivo il centro rimarrà aperto il venerdì.)

**RACCOLTA RIFIUTI TOSSICO-NOCIVI 2023**

Gio. 14/09, ore 8-9, in Piazza San Martino

**CENTRALE TELEFONICA GIUNTA PROVINCIALE**

Tel.: 0471 411111  
www.provincia.bz.it/aprov/ressorts\_i.asp

**CENTRALE VIABILITÀ**

Informazioni traffico: tel. 0471 200198  
fax: 0471 201157, vmz@provinz.bz.it  
www.provincia.bz.it/vmz

**UFFICIO PER LE DICHIARAZIONI DI APPARTENENZA LINGUISTICA**

Tribunale Bolzano, lunedì-venerdì, ore 9-12, tel. 0471 226321

**CENTRO TUTELA CONSUMATORI E UTENTI ALTO ADIGE**

Udienze presso la sede dell'ufficio KVW di Egna ogni martedì, ore 15-17  
Tel.: 0471 975597, fax 0471 979914  
www.consumer.bz.it  
info@consumer.bz.it

**SERVIZIO ESAMI DI BILINGUISMO E TRILINGUISMO**

Via Perathoner, 10, 39100 Bolzano, tel.: 0471 413900, fax: 0471 413999, ebt@provincia.bz.it

**DIFENSORE CIVICO**

Via C. Cavour 23/C - 39100 Bolzano  
tel. 0471 301155, fax: 0471 981229  
post@difensorecivico.bz.it  
Comunità comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina, portici, 26, 39044 Egna (1° piano), il 4° lunedì ogni secondo mese, ore 9.30-11.30, preavviso: tel. 0471 301155



FRANZ-HARPF-STR. 15  
39040 KURTINIG  
Tel. 0471 817137  
Fax 0471 809317  
info@castelfeder.it  
www.castelfeder.it



**COSTRUZIONI E LAVORAZIONI IN ACCIAIO INOX  
HERSTELLUNG AUS EDELSTAHL**

Via degli artigiani, 2 · Handwerkerstraße 2  
39040 Cortina · Kurtinig (Bz)  
Tel. 0471 817395, Fax 0471 817720 · calinox@brannercom.net



# Wir...

... sind Mitglieder bei den Raiffeisenkassen.  
Und damit Teil starker Genossenschaftsbanken.

# Noi...

... in quanto soci di una Cassa Raiffeisen,  
siamo parte di solide banche cooperative.



Wir reden und entscheiden mit. Wir stehen für Vielfalt und Wachstum und leisten somit unseren Beitrag lokal vor Ort. Mit uns wird Zukunft gebaut. Und darum geht es auch bei der Mitgliedschaft. **[www.raiffeisen.it](http://www.raiffeisen.it)**

Noi soci abbiamo voce in capitolo e potere decisionale, siamo a favore della diversità e della crescita, e diamo il nostro contributo in loco a favore di un futuro migliore. Proprio questo è il significato di essere soci. **[www.raiffeisen.it](http://www.raiffeisen.it)**



## Raiffeisen

Meine Bank

La mia banca